Nb-Magazin - Nr. 289
September 2016

Rund um den Nasenbach

Das herbstliche Monats-Magazin für Albaching und Umgebung

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 28. September - e-Mail: nb-verein@albaching.de - Internet: www.nasenbach.de

Hangover 96 gewinnt Elfmeterturnier in Rechtmehring

Elfmeter-Wanderpokal wandert von Rechtmehring nach Soyen

Rechtmehring (mei) - Acht Damenteams, 32 Herrenteams, bestes Wetter, Weißwürst und unzählige Bälle vom Elfmeterpunkt, das waren die Randbedingungen des Rechtmehringer Elfmeterturnieres. Ausgetragen wurde das Turnier am 9. Juli, Organisator war der Förderverein des SC 66 Rechtmehring.

Am 9. Juli war es wieder soweit, mehr als 40 Teams hatten sich auch in diesem Jahr wieder zum großen Rechtmehringer Elfmeterturnier angemeldet, darunter auch acht Damenteams. Bei bestem Sommerwetter traf man sich bereits am Morgen zu einem Weißwurstfrühstück, bevor das muntere Elfmeterschießen dann um 10:30 Uhr von den Männerteams eröffnet wurde.

In mehreren Gruppen wurden zuerst die Vorrundenmatches absolviert, bevor sich dann über eine Zwischenrunde die Mannschaften für die endgültige Finalrunde qualifizieren konnten. Nach einer ausgedehnten Mittagspause bei verschiedenen Grillspezialitäten griffen dann auch die Damenteams in das Geschehen ein. Zur finalen Endrunde war dann auch das Spanferkel von Wast Linner fertig zum Verzehr, so dass man sich zwischendurch noch für die entscheidenden Elfmeter stärken konnte. Bei den Damen bewiesen die letztjährigen Gewinnerinnen des Rechtmehringer „Henahaufa“ die besten Nerven und setzten sich gegen das Team der „Hugomädels“ durch. Den dritten Platz auf dem Siegertreppchen sicherte sich das junge Team der „Bad Neighbours“, ebenfalls aus Rechtmehring.

Einziger, natürlich nicht ganz ernst gemeinter, Wehmutstropfen für die Veranstalter: Man muss sich für das Turnier im nächsten Jahr einen neuen Wanderpokal für die Damen beschaffen, da die Trophäe durch den dreimaligen Gewinn des Turniers im dauerhaften Besitz des „Henahaufa“ bleiben wird.

Bei den Herren kam es im Anschluss zu einem spannenden Finalschießen zwischen den Soyener Burschen „Hangover 96“ und den Spielern vom „Wong z’Mehring“. Hier konnte das Team aus dem Nachbarort gegen die als Turnierfavorit gehandelten Fußballer aus Rechtmehring die Oberhand behalten und das Match für sich entscheiden. Somit wandert der Pokal vom letztjährigen Gewinner, dem „Fuassboikella“ aus Rechtmehring zum Nachbarort nach Soyen in der Hoffnung, dass man ihn nächstes Jahr wieder unbeschadet zum nächsten Turnier mitbringt. Das kleine Finale um Platz drei entschieden dann die „Moabether Glücksschützen“ für sich, die sich als Belohnung über ein 30 Liter Fass Unertl Weissbier freuen konnten.

Die Gewinner konnten sich allesamt über sehr hochwertige Preise freuen. So erhielten die Sieger aus Soyen fünf original EM-Spielbälle, gestiftet von unserem Hauptausstatter Martin Sax aus Haag. Die weiteren Gewinner bis Platz acht erhielten diverse Sachpreise, angefangen von „Bierpaketen“ der Brauerei Unertl (incl. T-Shirt und Cap), bis hin zu vielen weiteren Gutscheinen, zum Beispiel

Lesen Sie weiter auf Seite 3



Das Siegerteam bei den Männern, Hangover 96 mit ihrem Pokal und Preisen, samt einem Teil des Organisationsteams des Fördervereins.



Der „Henahaufa” sicherte sich zum dritten Mal den Sieg bei den Damenteams und durfte somit den Wanderpokal behalten.

Ministranten in Oberaudorf
Miniurlaub direkt am See *Seite 19*

KLJB spendet 3000 Euro
Unterstützung für Hilfsdienst *Seite 27*

Berufsziel: Medizinerin
Marina Hala im Boulevard *Seite 30*



Impressionen vom Landjugendjubiläum in Albaching: Lanzenstechen, Kabarett und Gottesdienst. Fotos/Collage: uv/gg

Der Nasenbär erzählt...



Nachtrag zur WM

Ich weiß schon. Es nervt! Jeder hat es schließlich gewusst, wirklich jeder. Doch da stellen sich plötzlich Strafverfolgungsbehörden ins Rampenlicht und verkündigen hochmoralisch die Aufklärung von Ungereimtheiten bei der WM-Vergabe von 2006. Razzien bei prominenten ehemaligen-Mitgliedern aus Chefetagen eines Verbandes und einiger Mitstreiter sollen keinen Zweifel aufkommen lassen. Solche Machenschaften werden nicht geduldet !!!!!

Jetzt hört mal her ihr Witzfiguren. Ungereimtheiten bei der Vergabe von Großereignissen haben eine uralte Tradition. Ob in der Neuzeit oder schon viele Generationen davor. Es wurde bestochen und beschissen was das Zeug hielt. Und da stellt ihr euch hin und glaubt uns Anstand und Moral verkaufen zu können. Ganz ehrlich, wenn der Beckenbauer es geschafft hat für eine Summe von unter 7 Millionen eine WM zu bekommen, dann sollte er Vorträge in Russland und Arabien abhalten wie so etwas geht.

Wenn ihr wollt das wir bei ähnlichen Aktionen aufhorchen, dann kastelt doch die Sportler/innen ein, die seit etlichen Olympischen Spielen ihre durch Doping gewonnenen Medaillen mit Millionen Werbedollar versilbern um danach hohe Startgelder zu kassieren. Warum geht ihr denn zu denen nicht hin?

Aber so ist das eben. Anstatt von vornherein aufzupassen und zu kontrollieren lässt man gewähren. Es stellt sich mir immer wieder die Frage, warum man trotz menschenverachtenden Umständen auf den Baustellen in Saudi-Arabien nicht sofort eingegriffen hat. Stattdessen läuft es immer weiter. Kann natürlich auch daran liegen, dass es bis jetzt noch keiner von denen erfahren hat. Kommt vielleicht noch.

Ich habe da noch Hoffnung.

Ihr auch?

Euer Nasenbär

(rw)

Impressum:

Stand: 07/2016

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein"); gegründet am 25.11.1991

Vorstandschaft: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführer: René Pfeifer - Beisitzer: Günter Haller, Wulf Heumann, Christian Rinner und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr), Ulrich Vital (uv) und Johannes Wimmer (jo)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Markus Bauer (mb), Annemarie Binsteiner, Christian Fleidl (cf), Stefan Fleidl (sf), Wast Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Rita Ganslmeier, Boysi Gugg, Günter Haller (gh), Wulf Heumann (wh), Cilly Kromer (ck), Helmut Maier (hm), Stefan Meidert (mei), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Daniel Neumann (dn), Rita Neumann (neu), René Pfeifer (pf), Bärbel Pfitzmaier (bp), Andreas Purtz (ap), August Seidinger jun. (as), Alfred Trautbeck, Gerty Trautbeck (cw), Anastasia Trenkler (at), Gitti Tröstl (gt) und Ralf Wagner (rw)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmaier (pb), Georg Barth, Axel Berkermann (ab), Marianne Brader, Doris Dietze (dd), Josef Ebersberger (je), Christian Freundl (fr), Regina Ganslmeier (reg), Brigitte Haider (hb), Melina Haller, Sylvia Liebmann (sl), Franz Manzinger (fxm), Anton Mayer jun., Franz Merkle (mer), Andreas Moser (mo), Günther Müller (Maitenbeth/mm), Vincent Neumann, Sieglinde Ober (so), Klaus Oberpichler (kl), Michael Posselt (pm), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Elisabeth Sanftl, Bernhard Schmid (bs), Michael Schubert (mis), Thomas Stark (th), Veronika Strasser (vs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Tobias Wagner (tw), Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: ganslmeier@mnc-tec. de
Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Gerty Trautbeck, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Redaktionsbüro:	Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus) Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87
e-Mail:	nb-verein@albaching.de
Bankverbindung:	Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206
IBAN/BIC:	DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENO DE F1RME
Auflage:	1.000 Exemplare
Druck:	Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) mittlerweile im 27. Jahrgang; siehe Nb-Terminkalender.

Verbreitungsgebiet:
Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstandschaft.

Fortsetzung von Seite 1

der Pizzeria Il Caminetto aus Haag, vom Gasthaus Boschner in Maitenbeth und einigen weiteren ortsansässigen Firmen.
Im Anschluss an die Siegerehrung feierte man dann noch bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam am Sportplatz in Rechtmehring.
Der Förderverein des SC 66 Rechtmehring um die Hauptorganisatoren Michael Wagner, Robert Eyner und Thomas Schwab möchte sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die dieses Turnier nicht zuletzt durch ihre großzügigen Spenden noch attraktiver machen als es eh schon ist. Ein weiterer Dank gilt auch den vielen Helfern dieser großen Veranstaltung, an vorderster Front natürlich dem Grillmeister Wast Linner, aber auch allen anderen Helfern hinter der Theke und auch an der Pfeife. Nur mit vereinten Kräften gelingt es, ein solches Turnier über die Bühne zu bringen. Viele der anwesenden Mannschaften haben bereits ihre Teilnahme im nächsten Jahr wieder angekündigt und können es kaum erwarten bis es wieder heißt: Elfer frei!

Gesunde Pause in Albaching

OGV bereitete Pausenbuffet für Grundschüler

Albaching - Am 12. Juli war es wieder so weit. Wie bereits in den Jahren zuvor, verwöhnte die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Albaching kurz vor den Sommerferien alle Schulkinder mit einem reichhaltigen und gesunden Pausenbuffet. Bei den liebevoll angerichteten Schnittlauchbroten, Gemüsesticks, Obst, Joghurt und vielem mehr, griffen wirklich alle Kinder gerne und mit großem Appetit nach den gesunden Lebensmitteln.
Ein ganz herzliches Dankeschön an den Obst- und Gartenbauverein Albaching für diese besondere Pause!

Die Klassen 2c, 3c und 4c
Karina Hofmann



Der OGV bereitete für die Albachinger Grundschüler diesen leckeren Pausensnack zu.
Foto: Hofmann

Schule auf dem Bauernhof

Klasse 4c besucht Fischberger Hof

Albaching - In der letzten Schulwoche durften wir einen Tag auf dem Bauernhof der Familie Zacherl in Fischberg verbringen. Dort führten uns Brigitte und Hans Zacherl durch den modernen Kuhstall, zeigten uns die Gerätehallen und die verschiedenen Fahrsilos. Einige von uns interessierten sich, wie der Melkstand funktioniert, andere wollten einiges zur Güllegrube wissen. Schließlich konnten wir auch dem Milchfahrer beim Abholen der Milch zuschauen. Nach einer Stärkung mit Käsespießen und Joghurt, der mit Albachinger Milch hergestellt wurde und deshalb natürlich besonders lecker schmeckte, drehte Tochter Kathi mit uns mehrere Runden auf dem Traktor. Dann durften wir uns schließlich auch noch im Pool austoben. Auf dem Fußweg zurück zur Schule waren wir uns alle einig: Das war ein interessanter, spaßiger und rundum gelungener Ausflug zum Hof unserer Klassenkameradin Theresa! Herzlichen Dank nochmal an die Familie Zacherl für die große Gastfreundschaft!

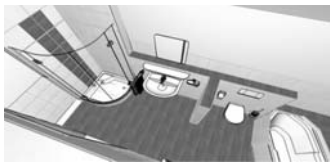
Klasse 4c aus Albaching



Nach der Besichtigung des modernen Bauernhofs bei Familie Zacherl konnten sich die Schüler der Klasse 4c noch im Pool abkühlen, bevor es dann zu Fuß wieder zurück ins Klassenzimmer ging.

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH
Oberdieberg 10
83544 Albaching
Tel.: 080 76 / 885 99-0
Fax: 080 76 / 885 99-10
www.ganslmeier.de
schreinerei@ganslmeier.de


HB Elektro Birkmaier
Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen
Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

FLIESEN-LIPP
3D Planung

Gönnen Sie sich ein neues Bad!
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
TEL.08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de
Beratung-Verlegung-Verkauf

Neuer Arbeitskreis plant für die Waldweihnacht

Albaching (jvr) - Auch dieses Jahr dürfen sich die Albachinger und alle anderen Besucher auf die beliebte Waldweihnacht freuen! Am ersten Adventswochendende, vom 25. bis 27. November wird sich wieder Lichterglanz und Weihnachtszauber im Wald ausbreiten.
Zwar musste Winfried Göschl, welcher die Waldweihnacht vor sieben Jahren nach Albaching gebracht hatte, die Hauptorganisation niederlegen, dennoch steht er „seiner Waldweihnacht“, und den neuen Organisatoren weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. Vielen Dank Winfried für deinen bisherigen und weiteren Einsatz für diese schöne Oibichner Veranstaltung!
Um die Vorbereitungen für heuer auf dem Weg zu bringen, hat sich ein vorläufiger Arbeitskreis aus folgenden Personen gebildet: Hans Jürgen Köppen (1. Ansprechpartner), Ludwig Krieger (2. Ansprechpartner) und den Beiräten: Christine und Tanja Krieger, Josef Pöschl, Sabine Rosenlehner, Stefanie Edenharder und Jessica Vital-Robarge. Natürlich gibt es noch viele weiter Helferlein, die nötig sind, um die Waldweihnacht wie gewohnt abhalten zu können. Derzeit laufen unter anderem gerade die Anmeldungen für die Firanten, außerdem wird händeringend nach kreativen Künstlern gesucht, die unsere Waldbühne bereichern möchten. Wer also Interesse hat, darf sich sehr gerne bei den Organisatoren melden. Auch nach weiteren Angeboten im Kindertipi, neben dem bewährten Vorlesen und Malen, wird gesucht! Das Organisationsteam und alle Besucher freuen sich über jede helfende Hand!

AG Energie

Die nächste Sitzung der AG Energie findet am Montag, 26. September um 19:30 Uhr im FW-Haus statt. Themen: E-Mobilität, Car-Sharing und Fernwärme.

Meldungen aus dem Gemeinderat

Die Investitionskosten für den **Bürgersaal** belaufen sich nach aktuellem Stand auf etwa eine Million Euro. Darin enthalten sind auch die anteiligen Rohbaukosten und die gesamte Ausstattung.

Die **Bauarbeiten an der Friedhofsmauer** wurden an die Firma Freiberger vergeben. Bis zum Erscheinungstermin dieses Nb-Magazins sind die Arbeiten bereits abgeschlossen.

Umweltmobil

Das Umweltmobil ist am Montag, 12. September von 8.45 bis 10 Uhr am Wertstoffhof in Albaching. Es können unter anderem Farb-, Lack- und Reinigungsmittelreste, Chemikalien, Verdünner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Säuren, Laugen und Leuchtstoffröhren abgegeben werden. Kein Altöl, Kfz-Batterien und auch keine Dispersionsfarben.

Gemeinde

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 13. September um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses statt. Die Sitzung ist öffentlich.



Bauanträge

Der Gemeinderat Albaching befürwortet den Bauantrag von **Daniela Merwald** zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Aign und erteilt hinsichtlich der Überschreitung des festgesetzten Bauraumes durch einen Erker im Erdgeschoss sein Einvernehmen.

Auch der Bauantrag von **Rosie Jackson** zur Erstellung eines Wintergartens am bestehenden Wohnhaus in Albaching, Waldweg 6 wurde vom Gemeinderat befürwortet.

Thorsten und Marlene Langmeier aus Kalteneck stellten einen Antrag zum Neubau eines Doppelhauses mit drei Wohneinheiten und Garage in der Sommerstraße 2 und 4. Da das gewünschte Vorhaben den Bauraum um mehr als 200 Quadratmeter überschreitet und drei anstatt zwei Wohneinheiten geplant sind, hatten die Antragsteller zusätzlich um eine Befreiung für diese Änderungen gebeten. Der Antrag wurde inklusive der Änderungen befürwortet.

Deine Fahrschule in Albaching



Mit Fahrspaß zum Führerschein

Theoretischer Unterricht
Dienstags 19.00 - 20.30 Uhr

Fahrschule Eggerl GmbH
Kreuzstraße 7
83539 Albaching
Telefon: +49 (0) 8071 - 23 13
Mobil: +49 (0) 171 - 608 88 56
E-Mail: info@fahrschule-eggerl.de

FAHRSCHULE EGGERL

Studio Barbara Komorek
Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness
• Fachfußpflege
- Med. Fußpflege
- Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
• Kosmetische Gesichtsbehandlung
- auch Spezialbehandlungen
• Wellnessmassagen
Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus



Bundesregierung fördert Breitbandausbau

Bürgermeister Sanftl erhielt die Zusage von Minister Dobrindt

Rosenheim/Albaching - Einen Förderbescheid über 50.000 Euro für den Breitbandausbau in der Gemeinde erhielt Bürgermeister Franz Xaver Sanftl vom Verkehrsminister persönlich.

Bundesminister Alexander Dobrindt hat im Beisein der Rosenheimer CSU-Bundestagsabgeordneten Daniela Ludwig einen Förderbescheid für Mittel aus dem umfangreichen Bundesprogramm für schnelles Breitband an die Gemeinde Albaching im Landkreis Rosenheim übergeben. Albaching erhält damit 50.000 Euro.
Mit dem Geld kann die Gemeinde ein Ausbauprojekt für schnelles Internet planen und Antragsunterlagen für eine Bundesförderung dieses Projekts erstellen. In einem zweiten Schritt vergibt das BMVI bis zu 15 Millionen Euro je Projekt, um die Umsetzung von Ausbauprojekten zu fördern. Den Bescheid nahm Bürgermeister Franz Sanftl in Rosenheim entgegen.
Dobrindt: „Das Bundesförderprogramm für schnelles Internet ist ein Riesenerfolg. Die große Nachfrage der Kommunen hält unvermindert an. Täglich erreichen uns neue Förderanträge, die wir schnell und unbürokratisch entscheiden. Wir machen allen Kommunen und Landkreisen ein Angebot, das Bundesprogramm zu nutzen, damit es bis 2018 auf der Landkarte keine weißen Flecken mehr gibt.“

Förderung bis zu 90 Prozent

Daniela Ludwig begrüßte die Förderung: „Es ist ein großer Erfolg für die Gemeinde Albaching, dass der Antrag zur Förderung für Beraterleistungen positiv beschieden wurde. Gerade in ländlichen Regionen ist der Breitbandausbau oft noch weit zurück und stellt die Gemeinden vor große finanzielle Herausforderungen. Dabei ist schnelles Internet heute unverzichtbar und ein wesentlicher Faktor für die Attraktivität und positive wirtschaftliche Entwicklung eines Ortes.”
Seit Beginn des Bundesprogramms am 18. November 2015 konnten bereits 651 Förderanträge von Kommunen und Landkreisen aus ganz Deutschland positiv beschieden werden. Mit dem Bundesförderprogramm sollen unterversorgte Gebiete einen Netzzugang von mindestens 50 Mbit pro Sekunde erhalten. Der Fördersatz beträgt 50 bis 70 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten. Da das Bundesprogramm mit Förderprogrammen der Länder kombinierbar ist, kann der Förderanteil auf bis zu 90 Prozent gesteigert werden. Insgesamt stehen für die Breitbandförderung aus Bundesmitteln rund vier Milliarden Euro bereit.



(v.l.n.r.): Bürgermeister Franz Sanftl, MdB Daniela Ludwig, Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt.

Quelle: Bundestagsbüro Daniela Ludwig, MdB



Erstes Treffen stattgefunden

Senioren- und Behindertenarbeit ist gestartet

Albaching - Der Start ist gemacht! Zum ersten Senioren-und Behinderten Treffen im Seniorenraum der Gemeinde trafen sich eine fröhlicher Runde, zwei Frauen und zwei Männer. Von Erlebnissen aus alter Zeit wurden berichtet. Über aktuelle Themen der kleinen und großen Welt geratscht. Witze erzählt und zum Abschluss eine zünftige Mensch ärgere dich nicht Runde gespielt. Gewonnen hat die Sixen Resi. Die Anwesenden waren sich einig, wir kommen wieder. Alle Seniorinnen und Senioren und Menschen mit einer Behinderung sind immer herzlichst eingeladen, jeden dritten Dienstag im Monat.
Das nächste Treffen findet aufgrund des Seniorenausflugs bereits am 13. September von 15 Uhr bis 17 Uhr statt.
Als Seniorinnen/Senioren- und Behindertenbeauftragter der Gemeinde Albaching ist es mir ein Anliegen Ihre/Eure Wünsche und Anliegen zu erfahren. Haben sie keine Angst mich anzurufen (08076/887006), ein E-Mail (famlindner@gmx.net) zu schicken oder mich persönlich anzusprechen.
Soweit es mir möglich ist bin ich gerne bereit zu helfen.

Reinhold Lindner



Den Abschluss des Treffens bildete eine Runde „Mensch ärgere dich nicht!".

Wandervorschlag A2 erneuert

Neue Wegführung und neue Bank an Pestsäule

Albaching - Der Wanderweg zum „Vier-Kirchen-Blick" ist um einiges attraktiver geworden. Zwar musste der direkte Weg zum Ende des Waldweges einer Maßnahme der Flurbereinigung weichen, doch der geschaffene neue Weg ergibt zusätzlich prächtige Ausblicke.
Zunächst sollte man doch an der restaurierten und etwas nach Norden versetzten Pestsäule verweilen und von der erst kürzlich von der Gemeinde aufgestellten Bank den Blick auf das Diebergfeld, dem Dorf mit der Kirche und bis hinauf zu den Christopher Einöden „Dickä" und „Moarhofer" schweifen lassen. Reinhold Lindner hatte auf der Bürgerversammlung angeregt, hier eine Bank aufzustellen. Die Gemeinderäte Maier und Schreyer übernahmen diese Aufgabe.
Wenn man dann das frühere Ende des Waldweges wieder erreicht, wird man zunächst vergeblich die Ruhebank am nördlichen Waldrand suchen. Sie hat nun einen besseren Platz gefunden. An der Nord-Westkante des Waldes unter einer knorrigen Eiche kann man nach Aberntung des Maisfeldes mit etwas Mühe oder auch ein bisschen Phantasie in westlicher Richtung die Kirchtürme von Ebrach und Tulling und nordwärts den Albachinger und Maitenbether Kirchturm erblicken. Es ist ein ruhiges und schattiges Plätzchen für Genießer.

Helmut Maier



Reinhold Lindner hatte in der Bürgerversammlung angeregt, an dieser Stelle eine Bank aufzustellen, jetzt konnte er mit seiner Frau Anni „Probesitzen".

Kfz- und Landtechnik Oettl
Inh. Karin Linner-Oettl
Kraftfahrzeugtechnik
Landtechnik
Mechanische Werkstätte
Reifenservice
Landmaschinen Fachbetrieb
Nächste Hauptuntersuchungen:
15.09./29.09./13.10./27.10.
GARUDA
RASENMÄHER GT 47 SH
• 4,5 PS Super-Leichtstart Honda-Motor
• 47 cm Schnittbreite • 60 l Fangsack
• 6-fach Zentralhöhenverstellung
• durchgehende Achsen
• Stahlgehäuse • Stahlräder
• Radantrieb
UVP 749,–
€ 599,–
garuda
ISEKI AUFSITZMÄHER
CM 7014 H PRO
• 13 PS 1-Zylinder B&S-Motor
• 84 cm Schnittbreite
• 240 l Fangkorb
• Hydrostat Fußpedal
UVP 3199,21
€ 2.799,–
Kundendienst und Reparaturen aller Fabrikate
Kfz- und Landtechnik Oettl
Dorfstraße 11
83544 Albaching
Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627
info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

Spenglerei Sebastian Egger
Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de
-Dachentwässerung
-Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
-Mauer- und Balkonabdeckung
-Blechdächer
-Verblechungen aller Art

Bauplanung Haslberger
Planungen mit CAD und 3D-Darstellung
• Eingabeplanung
• Bauwerkinstandsetzung
• Werk- und Detailplanung
• Ausschreibungen
• Bauleitung
Martin Haslberger
staatl. gepr. Bautechniker
Zimmerermeister
Homberger Straße 4a
83562 Rechtmehring
haslberger-bauplanung@t-online.de
Mobil 0160 / 112 77 94
Telefon 080 76 / 88 98 228
Telefax 080 76 / 88 98 232

Begeisterung bei den E-Fahrzeugen

37 mal BMW i3 und 40 mal E-Bikes - Eine außergewöhnlich hohe Beteiligung

Albaching (gg) - Viele Besucher waren bei der Eröffnung der Ladesäule und der Vorstellung der Elektromobilflotte anwesend. Nach der Vorstellung des Projekts durch Günter Ganslmeier und Bürgermeister Franz Sanftl scharten sich die Gäste um Max Wierer, der sich um die Ausleihformulare und Termine kümmerte.



Die Fahrzeuge wurde genau begutachtet und viele Fragen gab es zu Reichweite und Lademöglichkeiten. Foto: Irmi Günster

Obwohl bis zu der Eröffnungsveranstaltung die Anträge für die E-Fahrzeuge noch eher spärlich bei der Gemeinde eingingen, waren die Fahrzeuge am Dienstag nach der Eröffnung der Ladesäule fast vollständig ausgebucht. So wurden die zwei MBW i3 in den knapp zwei Wochen insgesamt 37 mal verliehen. Zum Teil mehrfach ein einem Tag. Auch die E-Bikes fanden schnell begeisterte Testfahrer für so manche Tagestour ins Umland.

Bei der Eröffnungsveranstaltung waren jedoch nicht nur Besucher anwesend. Auch einige E-Fahrzeuge und deren Besitzer waren vor Ort und gaben den Besuchern bereitwillig Auskunft über die Möglichkeiten der Elektromobilität. Auch ein zufällig erschienener Gast, der an der Ladsäule seinen e-Golf tankte, war spontan begeistert von der Veranstaltung und erzählte von seiner mehr als zweijährigen Erfahrung mit seinem Auto.

Während der zweiwöchigen Ausleihaktion hatte aber Max Wierer die meiste Arbeit. Er kümmerte sich mit viel Engagement um den Verleih der Fahrzeuge. Zum Teil waren elf Personen gleichzeitig an den Terminen vor Ort und hatten zahlreiche Fragen zu den Rädern und Autos. „Manchmal war's schon stressig", meinte Max, hatte dabei aber immer noch ein Lächeln auf den Lippen. Hierbei möchten die Gemeinde und die AG Energie einen herzlichen Dank für die Arbeit von Max Wierer aussprechen.

Die Rückmeldungen der Fahrer waren fast durchgehend positiv. Bei den Autos hatte so mancher erstmal Probleme mit der Automatik, das ist „gewöhnungsbedürftig". Aber die Dynamik und das Beschleunigungsverhalten

landmobile
Das Land elektrisiert

hat die Meisten begeistert. Auch die Reichweite von 150 Kilometer haben einige bis zum letzten Watt ausgenutzt. Und so mancher hat sogar Ladestationen in der Umgebung genutzt um zwischendurch zu „tanken".

Bei den Fahrrädern sind die Erfahrungen durchwegs positiv ausgefallen. Die Reichweite ist mit 150 bis 200 Kilometer ausreichend für Ganztagestouren und das Laden der Bikes erfolgt sowieso am Abend zuhause. Ganz anders bei den Autos. Hierbei gab es die zu erwartenden negativen Rückmeldungen: Zu wenig Reichweite, zu teuer und uneinheitliche Systeme bei den Ladestationen. Das sind leider Probleme, die eine neue Technologie mit sich bringt. „Solange sich keine Normen durchsetzen, bastelt halt jeder Hersteller an seiner eigenen rum", so Günter Ganslmeier. Aber die nahe Zukunft bringt einige Verbesserungen: So werden die neueren Fahrzeuge schon mit einer Reichweite von 300 Kilometer und mehr ausgestattet, die Ladesäulenstruktur wird kontinuierlich ausgebaut - wie in Albaching - und die Preise für E-Fahrzeuge fallen, sobald sie in Serie produziert werden. Laut Aussagen der Fahrzeughersteller könnten E-Autos sogar billiger produziert werden als Benzin- oder Dieselfahrzeuge.

„Ich kann mir durchaus eine Zukunft vorstellen, in der auf dem Land die E-Fahrzeuge weit in der Überzahl sind, mit der eigenen PV-Anlage getankt werden und für Sonderfahrten oder weite Strecken gemeinschaftlich einige Benziner im Car-Sharing Modell bereitstehen", so Ganslmeier, Sprecher der AG Energie.

Zumindest war schon mal die E-Flotte in Albaching ein voller Erfolg. Was die nächsten Jahre kommt, wird man sehen.

Schlosserei - Spenglerei - Edelstahlarbeiten
www.WGöschl.de
Zelt- & Markthüttenverleih
Tel: 08076 9775 Email: wgoeschl@aol.com
Fax: 08076 1723 Mobil: 0171 8614385

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH
Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik
Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring
Telefon (0 80 76) 91 88 - 0
Telefax (0 80 76) 91 88 - 20
E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Sommercamp bereits zum elften Mal in Folge

40 Kinder genossen vier Tage Dauerfußball - Camp der Ballzauberer folgt im September

Albaching (ab) - Zum elften Mal in Folge veranstalte der SV Albaching wieder das Fußball-Sommercamp in Zusammenarbeit mit der Joe Albersinger Fußballschule & Friends. 40 Kinder nutzten die Gelegenheit in der langweiligen fußballfreien Zeit der Sommerferien an ihren Fähigkeiten zu feilen und sich auf die neue Saison vorzubereiten.
Neben den in Albaching gut bekannten Trainern Zhou und Bene, die das Camp bereits in den letzten Jahren betreuten, sind in diesem Jahr Michi Frühm und Rui Menezes, U17 Co-Trainer beim TSV 1860 München, zum Trainerteam hinzugestoßen und haben neue Akzente bei den Trainingsinhalten gesetzt. Es wurde auch auf altbekannte Highlights für die Kids, wie zum Beispiel das beliebte TIPP-KICK nach dem Mittagessen und die inzwischen legendäre Minibundesliga nicht verzichtet.
Dennoch sind vier Tage Fußball einfach nicht genug. So folgt vom 7. bis 9. September noch das Camp der Ballzauberer, zu dem man sich durch besonderes Geschick, herausragenden Fleiß oder besonderes Fairplay qualifizieren konnte. Zusätzlich folgt ab dem 21. September jeden Mittwoch wieder das Technik und Spieltraining mit insgesamt zehn Trainingseinheiten bis März. Mehr Informationen hierzu unter www.sv-albaching.de.



Unter anderem wurde Schusstechnik während des Sommercamps trainiert, ein vierköpfiges Trainerteam sorgte für genug Bewegung für die fußballbegeisterten Kinder.
Foto: Berkermann

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt
★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

Technik und Spieltraining

Zehn Trainingseinheiten für 80 Euro

Albaching (ab) - Am 21. September startet wieder das Technik- und Spieltraining der Joe Albersinger Fußballschule & Friends auf dem Fußballplatz des SV Albaching. Das Technik- und Spieltraining ist eine hochklassige Ergänzung zum Training im Verein.Hier werden vor allem Übungen und Spielformen gewählt bei denen jedes Kind einen Ball am Fuß hat und die individuellen Fähigkeiten gestärkt werden. Bei den Spielern der E-, D- und C-Jugend stehen natürlich andere Inhalte im Vordergrund. Hier spielen Themen wie Taktik, Spielkreativität und Spielintelligenz eine große Rolle. Aber natürlich werden auch hier Dribbling, Pass- und Schusstechnik perfektioniert. Geleitet wird das Training maßgeblich von Zhou der seine langjährige Erfahrung aus seiner Arbeit mit jungen Fußballern einfließen lässt und Rui Menezes, dem Co-Trainer TSV 1860 München U17 Bundesligamannschaft.
Das Technik- und Spieltraining der Joe Albersinger Fußballschule & Friends findet immer Mittwochs auf der Sportanlage des SV Albaching statt. F-Jugend 16 Uhr bis 17:15 Uhr, E- und D-Jugend 17:30 Uhr bis 18:45 Uhr. Die Trainingseinheiten dauern jeweils eineinviertel Stunden. Der erste Block umfasst zehn Trainingseinheiten. Der nächste Block startet am 21. September und kostet 80 Euro. Die Teilnahme an einem Probetraining ist jederzeit möglich.
Nähere Informationen erhalten Sie unter www.sv-albaching.de oder schicken Sie ein Email an joealbersinger@t-online.de.

... das Beste für Sie seit 100 Jahren
GmbH Daumoser
Brot- und Feinbäckerei
Bäckerei Konditorei Rechtmehring
Schulstr. 1, Tel.: 08076 / 269
Maitenbeth, Albaching, Haag, Edling

nah & gut
Maitenbeth • Albaching
Ihre Partner für Nahversorgung
Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

Ge-SERVICE Dienstleistungen
Gericke & Platzer GbR
Hausmeister- und Handwerker-Service
Alles für Haus und Garten – Gartenpflege – Reinigungen
Renovierungen – Sanierungen – Umbauarbeiten
Tel. 08071 - 48 29
Fax 08071 - 92 12 67
mail@ge-service-online.de
www.ge-service-online.de
Steinmühlweg 16
83512 Wasserburg

Saisonstart beider Herrenmannschaften holprig

Rückblick über vier Spiele Erste und fünf Spiele Zweite Mannschaft - Luft nach oben

Erste Mannschaft

Gegen Prutting 5:1

Die Erste Mannschaft empfing zum Punktspielstart am 7. August SV Prutting. 3:0 nach gut einer Viertelstunde, zur Pause 5:0. In der zweiten Hälfte passierte nicht mehr viel, die Gäste verkürzten auf 5:1.

In Söchtenau - Spiel abgesagt

Gastgeber Söchtenau sagte kurzfristig ab, Nachholspiel am 6. Oktober um 19 Uhr.

In Forsting 2:4

Am 14. August ging es zum SV Forsting-Pfaffing, die Gastgeber gingen durch Elfmeter-Tor in Führung, kurz vor und nach der Halbzeitpause zwei Treffer für den SVA. Thomas Mayer, der alle Tore der Gastgeber schoss, stellte bis zum Abpfiff noch auf 4:2. Schade, da wäre mehr drin gewesen.

Gegen Ostermünchen 4:1

Am 20. August war der SV Ostermünchen II zu Gast. Eine halbe Stunde nichts zählbares, dann zwei Treffer für den SVA und so gings in die Halbzeitpause. Die Gäste verkürzten auf 2:1, die Mannen vom Nasenbach antworteten mit zwei weiteren Toren, Endstand 4:1.

In Eiselfing 0:1

Am 28. August, war man zu Gast bei der Zweiten des TSV Eiselfing. Glanzloses Spiel, das Tor fiel durch Elfmeter, Endstand 0:1. Hier hätte man aber durchaus punkten können.

Zweite Mannschaft

Gegen Emmering II 1:3

Zum Rundenstart am 7. August empfing die zweite Mannschaft den TSV Emmering II. Zwei frühe Wechsel und die Gäste stellten auf 0:1. Nach Wiederanpfiff musste Torwart Schmeisser noch zweimal hinter sich greifen, der Ehrentreffer zum 1:3 Schlussstand gelang dann noch Kevin Kleindienst, Neuzugang aus der A-Jugend.

In Wasserburg 0:4

„Englische Woche", man war am Dienstag, 9. August zu Gast beim TSV 1880 Wasserburg II. 90 Minuten bei Nieselregen und man ging mit 0:1 in die Pause. Die Wasserburger kamen allerdings mit deutlich mehr Schwung aus der Kabine und legten gleich zweimal nach. Kurz vor Schluss folgte dann das 0:4 aus Albachinger Sicht. Hier war nichts zu holen, die Kräfte reichten nicht, um sich bis zum Schlusspfiff zu wehren.

In Gars 0:4

Keine Punkte am 14. August, wieder vier Gegentreffer, kein Tor erzielt und zwei Wechsel in Hälfte eins. Die Männer um Kapitän Simon Voglsammer hatten in dieser Partie aber durchaus Torchancen. Ein oder zwei hundert-prozentige waren da schon dabei, man hätte also durchaus Punkten können, oder zumindest Tore schießen.

Gegen Ramerberg II 0:0

Auch am vierten Spieltag, 21. August, zog sich der rote Faden durch. 0 Tore SVA und zwei Wechsel in Hälfte eins, dieses Mal mit Langzeitverletzung. Unter dem Strich, ein hart erkämpfter und teuer bezahlter Punkt, der Erste der laufenden Saison.

In Reitmehring 1:0

Am 28. August zu Gast bei SV Genclerbirligi Wasserburg in Reitmehring. Fazit des Schiedsrichters, Fazit von Spieler-Trainer Alfred Trautbeck, einhellige Meinung der ganzen Mannschaft: „Schlecht, einfach schlecht!" Den Siegtreffer markierte der kurzfristig rekrutierte A-Jugendspieler Anton Ringlstetter. Saisontreffer zwei, der erste Dreier, aber keine Leistung, an die man anknüpfen sollte.

(gm)



Die Nb-„Viererkette"

Vier Fußball-Fragen an:

Matthias Sanftl
20 Jahre
wohnt in Berg,
Gemeinde Albaching,
ist neue Stammkraft
im Mittelfeld der
Ersten Mannschaft des SVA

Stand 08/2016:
xx Spiele und xx Tore

1.) Servus Matthias, Du wirst im September 21 Jahre alt und bist somit schon wieder ein paar Jahre bei den Senioren. Was ist jetzt anders als zu dem Zeitpunkt als Du von der Jugend ganz frisch gekommen bist? Fiel Dir die Umstellung von den Junioren zu den Senioren schwer und was ist positiv beziehungsweise negativ?

Ich muss sagen, dass ich mich körperlich nun mehr an das Spiel im Herrenbereich angepasst habe. Als ich aus der Jugend kam, war ich noch viel zu ungestüm und konnte körperlich sowie konditionell noch nicht so gut mithalten. Da ich allerdings in diesem Jahr sehr viel fleißiger in der Vorbereitung war, fiel mir heuer der Saisoneinstieg leichter. Was definitiv positiver als in der Jugend ist: Jeder ist hoch motiviert, man versucht bei den Senioren, immer sein Bestes zu geben, um es dem Team aber auch sich selbst zu beweisen.

2.) Mittlerweile bist Du ja Stammkraft in der Ersten Fußballmannschaft. Was ist Deine Lieblingsposition, wo denkst Du, kannst Du Dich fürs Team am besten einbringen? Was sind die Unterschiede zur Zweiten?

Der Unterschied zur Zweiten besteht im Wesentlichen in der sehr viel schnelleren Spielweise. Auch die Bälle werden genauer gespielt und kommen effizienter nach vorne. In der Zweiten habe ich meißtens auf der linken Außenbahn gespielt und der linke Flügel war auch lange meine Lieblingsposition. Nun spiele ich allerdings im Zentralen Mittelfeld und muss sagen, dass mir diese Position sehr liegt und habe hiermit eine neue Lieblingsposition gefunden. Ich denke, im Zentralen Mittelfeld kann ich mich am besten fürs Team einbringen, aber die Aufstellung macht der Trainer und auf dieser Position gebe ich dann mein Bestes.

3.) Kommen wir zu Deiner Familie. Du hast mit Markus ja einen Zwillingsbruder, der Dir auch noch verdammt ähnlich sieht. Fußball spielt ihr auf alle Fälle unterschiedlich. Werdet ihr noch oft verwechselt? Dein Vater Florian war ein toller Fußballer. Ist das als Sohn ein Ansporn auch so gut zu werden oder ist ein eventueller Vergleich eher belastend? Wie siehst Du das?

Die meisten - denke ich - kennen uns mittlerweile ganz gut auseinander, solange wir nicht dasselbe Paar Fußballschuhe tragen und außerdem spielen wir ja jeweils mit dem anderen Fuß. Was meinen Papa angeht, habe ich durchaus gehört, dass er mal Kapitän war und zufällig auch ein paar Tore geschossen haben soll. Ich habe es auch noch nie mitbekommen, dass ich mit ihm verglichen wurde, ein Ansporn ist das aber auf alle Fälle für mich. Ich unterscheide mich vom Spielertyp doch ein wenig von meinem Papa und meinem Bruder, auf dem Feld zählt aber trotzdem, einfach alles zu geben und die Mannschaft so gut es geht zu unterstützen.

4.) Was sind Deine Ziele mit dem SV Albaching und Deine persönlichen? Willst Du Dich später auch mal im Verein besser einbringen? Gute Leute sind ja sehr gefragt. Wo siehst Du den Fußballmannschaften des SVA am Ende der Saison?

Mein Ziel mit dem SVA ist es natürlich in die Kreisklasse aufzusteigen. Heuer jedoch ist unser Ziel, im oberen Drittel der Tabelle mitzuspielen und mit der Zweiten versuchen wir, die jungen Spieler mehr und mehr zu integrieren und den Klassenerhalt zu schaffen. Ich persönlich beginne ja ab September mit der BOS, also ist mein nächstes Ziel, diese erfolgreich abzuschließen. Ob ich mich später mal beim Verein mehr einbringen möchte, werden wir noch sehen. Da ist ja noch Zeit!

(cf)

Oberndorf war dann doch eine Nummer zu groß

Zweite Mannschaft unterliegt zuhause gegen Oberndorfs Zweite Mannschaft mit 0:3

Albaching (rw) - Die Reserve des SVA hatte gegen Oberndorf im gesamten Spiel gerade einmal zwei hochkarätige Chancen.
Von Anfang an ließ der Gegner keinen Zweifel aufkommen wer das Spielfeld als Sieger verlassen wird. Schon in der 5. Minute musste Torwart Heinz Schmeisser seine Klasse unter Beweis stellen. Bei einen strammen Schuss musste er sich lang machen und zur Ecke klären. In der 8. Minute hatte Markus Sanftl eine Chance zur Führung, doch statt dessen kassierte man in der 9. Minute das 0:1.

Früh in Rückstand geraten

Wie schon beschrieben ließen die Gegner kaum einen geordneten Spielaufbau der Albachinger zu. So kam es in der 28. Minute durch einen sehenswerten Fernschuss aus etwa 25 Metern zum 0:2.

Traumhafter Schuss aus gut 25 Metern

Torwart Schmeisser hatte keine Chance es zu verhindern.
In der 37. Minute kam es zur zweiten Albachinger Chance. Manuel Krebs spielte Markus Sanftl in den Lauf, doch der Ball ging knapp vorbei. Das war es dann mit den Chancen für Albaching.
Die zweite Halbzeit lief noch keine 15 Minuten, da erzielten die Gegner ihr drittes Tor.



Nach Gehirnerschütterung gegen Ramerberg und einer Woche Pause bewachte Heinz Schmeisser wieder das Tor der Zweiten. Half aber auch heute nichts, bei den drei Toren konnte er nichts ausrichten.

Selbst als in der 65. Minute ein Oberndorfer wegen Trikotziehen seine zweite Gelbe sah und vom Platz musste, kam kein Spiel beim SVA auf.
Man verstrickte sich in Zweikämpfe und fand zu keiner Spielordnung, was auch an dem guten taktischen Spiel der Gegner lag. Unter dem Strich war auch in dieser Partie für die tapfer kämpfenden Mannen der Zweiten Mannschaft des SV Albaching nichts zu holen.

Nichts zu holen für die Zweite

Vielleicht wäre noch zu erwähnen, dass die Erste der Oberndorfer gestern bereits ihr Punktspiel absolviert hatte, ob das aber dann wirklich so ausschlaggebend war sei dahin gestellt. Aber im Vergleich zum Spiel gegen Genclerbirligi war es eine Verbesserung, auf dieser Leistung kann man aufbauen.

Aufstellung SVA-Erste:

1	Andreas Heinz(TW)
2	Simon Voglsammer
3	Thilo Simke
4	Matthias Sanftl
5	Andreas Birkmaier
6	Jonas Stauß
7	Christian Katterloher
8	Patrick Kainz
9	Christian Bareuther
10	Philipp Greissl
11	Matthias Bareuther
12	Markus Sanftl
13	Andreas Schreyer
ETW	Michael Kranzeder

Aufstellung SVA-Zweite:

1	Heinz Schmeiser (TW)
2	Felix Maier
3	Thomas Gäch
4	Michael Binsteiner
5	Christoph Wimmer
6	Manuel Krebs
7	Kevin Kleindienst
8	Andreas Schreyer
9	Alfred Trautbeck
10	Benjamin Kainz
11	Markus Sanftl
12	Benjamin Moser
13	Günther Müller
14	Simon Voglsammer
ETW	Michael Kranzeder

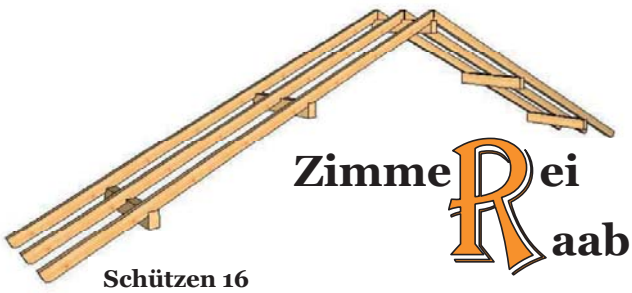
Tabelle B-Klasse 3
Zweite Mannschaft 2016/2017

1. TSV Haag	5	19:03	13
2. TSV Emmering II	6	21:10	13
3. DJK SV Oberndorf II	5	08:02	12
4. SV Ramerberg II	6	19:08	10
5. TSV 1880 Wasserb. II	5	11:03	10
6. TSV Babensham II	5	11:12	8
7. TSV Gars	5	14:11	7
8. SV Weidenbach II	6	09:09	6
9. SV Reichertsheim III	5	09:13	6
10. FC Maitenbeth II	5	14:19	6
11. SpVgg Jettenbach	5	12:11	5
12. SV Albaching II	6	02:14	4
13. SV Genc. Wasserb.	6	03:37	0

Torschützen
SVA-Zweite: Saison 16/17

1 Tor: Kevin Kleindienst
Anton Ringlstetter


Suche
für meine Allianz
Versicherungsagentur
Büroräume im Raum
Albaching oder
Rechtmerhing
ca. 100 - 150 m²
Mobil: 0171 - 27 37 116
Fritz Bachmeier, Generalvertretung der Allianz
Fuchsthal 6, D-83544 Albaching
fritz.bachmeier@allianz.de, www.allianz-bachmeier.de
Tel. 0 80 76.71 00, Fax 0 80 76.92 82
Hoffentlich Allianz.
Allianz


Zimmerei Raab
Schützen 16
85643 Steinhöring
Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com
- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

Ein gerechtes Remis gegen ungeschlagene Aßlinger

Erste Mannschaft des SV Albaching spielt 1:1 gegen den TSV Aßling

Albaching (pf) - Der SV Albaching, bis dato Tabellenplatz sieben, holte gegen bisher ungeschlagene Aßlinger einen Punkt im Heimspiel im Nasenbachstadion. 1:1 hieß es nach 90 Minuten. Eine gerechte Punkteteilung.





Ein Pfostentreffer durch Christian Katterloher (Bild rechts), Stürmer Matthias Bareuther (Bild links) tat sich schwer gegen eine gute Aßlinger Defensive. Fotos: Vital

Zu Beginn der Partie zeigte sich der SV Albaching engangiert und hatte die größeren Spielanteile. Deshalb auch einige Schussmöglichkeiten unter anderem durch Kapitän Matthias Bareuther und Jonas Stauß. Der TSV Aßling beschränkte sich auf die Defensive, welche ziemlich robust und stabil wirkte. Dennoch konnte A-Jugendspieler Jonas Stauß in der 14. Minute auf 1:0 stellen.

Führung durch Jonas Stauß

Mit einem schönen Schuß aus 22 Metern, der zudem noch leicht abgefälscht wurde, ließ er dem Aßlinger Keeper keine Chance. Albaching hatte auch weiterhin mehr Zug zum Tor und zum Teil gute Einschussmöglichkeiten unter anderem durch Katterloher und Phillip Greißl. Der TSV Aßling agierte in der ersten halben Stunde zu passiv, letzlich hätte der SVA aus dieser Phase mehr Profit schlagen müssen. Leider kam es aber, wie es im Fussball eben so ist, der SVA musste in der 40. Spielminute den Ausgleichstreffer hinnehmen. Ein Aßlinger Defensivspieler schlug einen langen Diagonalball aus der eigenen Hälfte, der Ball kommt einmal auf und Beisswenger köpft über Torwart Andi Heinz zum Ausgleich. Da wirkte die Albachinger Abwehr schlecht organisiert. Ein vermeidbarer Gegentreffer, so die Meinung der meisten Albachinger Fans.

Pfostentreffer durch Katterloher

Kurz darauf hätte der TSV Aßling noch auf 2:1 erhöhen können, der Torschuss verfehlte aber das Ziel. In der 44. Minute hatten sich die Albachinger Zuschauer bereits zum Jubel fertiggemacht. Der Schuss von Albachings Nummer sieben, Christian Katterloher, traf leider nur den Pfosten. „Den hab ich auch schon drin gesehen!", so der Schütze nach dem Spiel. Die zweite Hälfte ist dann relativ schnell erzählt.

Keine Höhepunkte in Hälfte Zwei

In einer Halbzeit mit wenigen Höhepunkten und Torchancen versuchte sich der SV Albaching aufs Kontern zu verlegen. Leider war die Abwehr des TSV Aßling zu gut organisiert, so dass die Sturmreihe um den etatmäßigen Torschützen Matthias Bareuther, absolut ungefährlich blieb. Letztlich wohl auch der Verdienst des sehr starken Verteidigers Dimitrijevic auf Aßlinger Seite. Nach 90 Minuten hieß es dann gerechter Weise 1:1. „Das Spiel hatte keinen Gewinner verdient.", so dass Fazit von SVA-Legende Werner (Bodo) Eberherr.
Für die kommenden Aufgaben auswärts in Tattenhausen und die Woche darauf gegen Schonstett zu Hause muss der SV Albaching etwas zulegen, sonst wird es schwer diese Spiele erfolgreich zu bestreiten.

Tabelle A-Klasse 3

Erste Mannschaft 2016/2017

1.SV Schechen	6	12:07	13
2.TSV 1932 Aßling	5	08:04	11
3.TSV Hohenthann	5	10:03	10
4.SV Prutting	6	08:10	10
5.FC Maitenbeth	5	11:08	9
6.SV Albaching	**5**	**12:08**	**7**
7.SV Tattenhausen	6	09:09	7
8.SV Schonstett	6	15:10	7
9.SV Forsting-Pfg.	5	11:11	7
10.SV Ostermünchen II	6	09:11	7
11.TSV Soyen	5	12:11	6
12.TSV Eiselfing II	6	05:13	6
13.SV Söchtenau-Kr.	4	10:13	6
14.DJK SV Edling II	6	03:17	3

Torschützen

SVA-Erste: Saison 16/17

5 Tore:	Matthias Bareuther
2 Tore:	Christian Katterloher
	Jonas Stauß
1 Tor:	Christian Bareuther
	Philipp Greißl
	Kai Oppermann

Ines Söll
Friseurmeisterin
Mobiler-Friseur-Service
Termine nach Vereinbarung
Hohenlindener Str. 7b
83544 Albaching
Tel.: 08076-918378
Mobil: 0163-1836561
mail: ines@detsoell.de



Franz Bauer
Baggerbetrieb
Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
Erdarbeiten aller Art
Abbruch v. Beton - Mauer - Innenräume
Rodung v. Hecken - Sträucher - Bäume
Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!

Tennisler feiern ihr 25jähriges Bestehen

Strahlender Sonnenschein bei Frühschoppen und anschließenden Mixed-Paarungen

Albaching - Am 23. Juli feierten die Albachinger Tennisler ihr 25-jähriges Bestehen. Hierfür wurden einige Nachbarvereine zu einem Mixed-Turnier eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein folgten Mixed-Paarungen aus Oberndorf, Soyen, Zellereit, Reitmehring, Pfaffing und natürlich auch Albaching der Einladung.
Der Tag begann um 10 Uhr mit einem gemütlichen Weißwurstfrühstück. Unsere Gäste brachten sogar Geschenke mit, welche perfekt zum Frühschoppen passten: Aus Oberndorf kam ein Faß Bier mit dem Vereinslogo und die Pfaffinger steuerten einen Kasten Radler bei. Für die Geschenke möchten wir uns natürlich auch hier nochmal sehr herzlich bedanken.
Während des Frühschoppens erfolgte die Auslosung für das Mixed-Turnier und pünktlich um 11 Uhr wurden dann schon die ersten Ballwechsel ausgetragen. Die zwölf Mannschaften spielten in vier Gruppen jeweils Jeder gegen Jeden einen Satz aus. Danach spielten die Gruppenersten Halbfinale und Finale. Auch die Zweit- und Drittplatzierten hatten zwei weitere Spiele, sodass am Ende jedes Team vier Sätze spielen konnte und die Platzierungen feststanden. Bis zum Finale konnten alle Spiele bei Sonnenschein ausgetragen werden. Nur das Finale zwischen Oberndorf I (Christine Langenfeld und Alexander Heimann) und Albaching I (Resi und Andreas Birkmaier) musste beim Stand von 5:5 wegen eines starken Unwetters abgebrochen werden. Dies tat aber der guten Stimmung, die das Jubiläum den ganzen Tag begleitete, keinen Abbruch und so ließ man bei einer Grillfeier mit anschließender Siegerehrung den Tag gemütlich ausklingen.
Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an diejenigen, die mit ihren Spenden nachmittags für Kaffee und Kuchen gesorgt haben.

Andreas Birkmaier

Tennis

Die Abteilung Tennis geht am 3. Oktober wieder **in die Berge. Durch die Gießenbach-Klamm zur Schopperalm**, ein abwechslungsreicher Familienausflug von Kiefersfelden.
Alle Tennisler, Bergfreunde und Interessierte dürfen gerne mitgehen. Treff ist am Sportplatz um 9 Uhr.

Waldbesitzer

Zum Waldbesitzertag nach Maxlrain lädt das AELF (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forstern) alle interessierten Bürger und Bürgerinnen ein. Bei der Veranstaltung am 16. Oktober gibt es nicht nur für Waldbesitzer viel zu erfahren. Ab 11 Uhr gibt es zahlreiche Informationen rund um den Wald und die Holzbearbeitung. Ein Programm für Jung und Alt mit Falkner, Motorsägen-Schnitzer, Blasmusik und vielen Schmankerln.

Windfang am Tennisplatz erneuert

Sparkasse Wasserburg springt erneut als Sponsor ein



Albaching (zi) - Abteilungsleiter Martin Ziel (rechts) und sein Stellvertreter Andreas Birkmaier (links) freuten sich über den neuen Windfang am Tennisplatz. Der alte Windfang wurde damals ebenfalls von der Sparkasse gesponsort und so konnte Richard Schönhuber, Leiter der Sparkassengeschäftsstelle Albaching, quasi eine Tradition weiterführen. Die Abteilung Tennis bedankt sich für die Spende.

professionelle
Ton-, Licht- & Videotechnik
SAS Veranstaltungstechnik
Disco - Bandsupport - DJ Service
Eventorganisation - uvm.
Telefon: +49 (0) 8076 888616
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de

Autorisierter Fachhändler ...die Holzprofis
Holz Schiller
RAPPOLDER FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de
- TREPPEN U. GELÄNDER
- BALKONE (Holz u. Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz u. Holzalu)
- ZÄUNE (Holz u. Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- GARAGENTORE
- NEUBAU UND RENOVIERUNG
- KUNDENDIENST
- BERATUNG U. VERKAUF

Metzgerei Josef Sewald
Dorfstraße 2a • 83544 Albaching • Tel. 08076 / 1825
Im Angebot, solange Vorrat reicht

Schweinebraten Schlegel und Schulter	kg 6.90
Lyoner	kg 6.90
Dicke	kg 6.90
Schweinswürstel	kg 7,90
Currywurst	kg 7.90

Öffnungszeiten: Di. 6:30-12:30 Uhr • Do./Fr. 6:30-12:30 & 14-18 Uhr • Sa. 6-12
Besuchen Sie unsere Homepage: www.metzgerei-sewald.de

Bäckerei-Cafe Sewald
www.baeckerei-sewald.de
"Frisches von Ihrem Bäcker vor Ort"
Alle Produkte - Brot, Backwaren, Gebäck und Kuchen - werden von uns selbst hergestellt. Wir verwenden selbstgemachten Natursauerteig ohne Zusatz von Brotresten.
"Genießen Sie unsere Qualität"
Joachim Sewald Bäckermeister & Konditor
Do. und Fr. 6⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Samstag 6⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Sonntag 7³⁰ - 11⁰⁰ Uhr
Postgasse 1
83544 Albaching
0 80 76 - 88 69 22

Viele Aktionen der Tennisabteilung im Sommer

Radltour, Tenniscamp, Jugend Vereinsmeisterschaften und nebenbei noch ein Jubiläum

Albaching (zi) - Im Sommerloch war viel geboten bei der Abteilung Tennis des SV Albaching. Angefangen bei einer Radltour, über Vereinsmeisterschaften bei der Jugend und Tenniscamp herrschte fast durchgehend Hochbetrieb am Tennisplatz.

Tennis beim Nachwuchs

Am Wochenende 20. und 21. August gab es ein Tenniscamp für die Jugend. Neben Teamspielen, Staffeln, Tennis-Rätseln, Training mit der Ballmaschine und Doppel Midcourt Turnier gab es dann noch die Vereinsmeisterschaft für die Gruppen Mädchen, Knaben und Junioren.
Am Samstag ließ man es sich nach dem aktiven Nachmittag mit selbstgemachter Pizza gut gehen, nur das geplante Zelteln musste aufgrund des Wetters ausfallen.
Bei den Mädchen wurde Ronja Langer Vereinsmeister vor Verena Scheyer, Sophia Späth und Magdalena Maier.
Vereinsmeister der Knaben wurde Korbinian Sewald, letztjähriger Zweiter, vor Eric Kindlein und Benjamin Hagl.
Bei den Junioren holte sich Tim Brosi den Titel. Zweiter wurde Tristan Theuer, dritter Alexander Scheyer und vierter Samuel Scalet.

Radltour im August

An Mariä Himmelfahrt ging es bei super Wetter mit dem Radl zur Ebersberger Sauschütt. Über eine schöne Runde, Oberseifsieden - Zaißing Ebersberger Golfplatz - Sauschütt - Langwied - Oberndorf – Steinhöring – Holzhäusln, brachte man am Ende 40 km zusammen. Einkehrschwung war nicht in der Sauschütt bei den Wildschweinen, sondern auch in Oberndorf wo es noch Brotzeit, Kuchen oder Eis gab.



Ein Teil der Nachwuchsspieler beim Tennis: Sophia Späth, Ronja Langer, Verena Scheyer, Magdalena Maier, Eric Kindlein, Benjamin Hagl (kniend), Korbinian Sewald. Foto: Ziel

Praxis für Kurse
Energie & Bewegung
Mo 14.30 – 15.30 Mix f. Senioren 65+
Di 19.00 – 20.00 Pilates Flow
So 18.30 – 20.00 Qi Gong + Meditation
Klassische Homöopathie
Bachblütentherapie
Edelsteinenergiemassage
für Rücken, Schulter, Hüfte
Infos AB 08072/372068
Heilpraktikerin, Groupfitness Instructor
Katrin Hangl, Reit 1, Rechtmehring
www.katrinhangl.jimdo.com



Benno Moser
Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t
Ödenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

Exklusiv für unsere Mitglieder



www.rbk-rsa.de

AnwaltsHotline
Unter der AnwaltsHotline **08076/7090002** können Sie Rechtsberatung (auf allen Gebieten des deutschen Rechts) erhalten - sofort und kostenlos.

Vertragscenter
Im Vertragscenter auf unserer Homepage www.rbk-rsa.de finden Sie viele Vertragsvorlagen und Musterverträge wie z.B Berliner Testament, Kfz-Kaufverträge oder Mietverträge kostenlos zum Download.

NEU: Patientenverfügungsgenerator
Erstellen Sie mit Hilfe des „Generators" auf unserer Homepage in wenigen Schritten Ihre individuelle Patientenverfügung mit Vorsorgevollmacht & Betreuungsverfügung.

Alles was Sie dazu benötigen ist Ihre Mitgliedsnummer.
Diese finden Sie auf Ihrer Beitrittserklärung oder Sie erfragen diese bei Ihrem Berater.
Die Kosten übernehmen wir für Sie.
Ihre

Raiffeisenbank RSA eG
... angenehm anders!

Rechtmehring 0 80 76/91 80-0 Soyen 0 80 71/9 23 14-0 Albaching 0 80 76/2 56 Wasserburg 0 80 71/9 22 98-0



Obst- und Gartenbauverein

Albaching - Der Obst und Gartenbauverein Albaching hat sich auch dieses Jahr wieder eine Aktion fürs Ferienprogramm ausgedacht. Unser Anliegen ist es den Kindern das Gärtnern, Pflanzen, Säen, oder den Umgang mit Erde näher zu bringen. Wir wollen Interesse und Begeisterung für die Natur wecken. So haben sich elf Kinder fleißig an die Arbeit gemacht und Körbchen bemalt, mit Erde gefüllt, gesät und gepflanzt. Jeder Teilnehmer hatte dann zum Schluss ein kleines individuell buntes „Naschkörbchen„ bepflanzt mit Schnittlauch, Erdbeeren und Salat. Und wer weiterhin auf sein Körbchen achtet, rechtzeitig gießt und vor gefräßigen Schnecken schützt, der hat auch noch Freude beim Ernten. Wir hatten viel Spaß mit euch.

Johanna Neuwieser



Einige Oibichner in Attel am Start

Bereits zum 14. Mal fand am Samstag, 2. Juli der Attler Lauf statt. Unter der vielen Teilnehmern waren auch einige Oibichner am Start. Die Stiftung Attel bietet bei dieser Veranstaltung verschiedene Distanzen an.
Eine super Verpflegung, tolle Stimmung und eine Urkunde mit Zielfoto für jeden Teilnehmer sind garantiert. Getreu dem Motto „Das Leben ist laufenswert" kommen wir immer wieder gerne nach Attel.
Auf dem beigefügtem Bild nur ein Teil der Albachinger Läufer und Läuferinnen.

Regina Wollboldt / fk

Ferienprogramm im Herbst

Albaching (jvr) - Nachdem in den letzten Jahren das gemeindliche Ferienprogramm sehr dürftig ausgefallen ist, was sowohl an mangelnden Angeboten, als auch an geringem Interesse lag, möchten die Jugendbeauftragten das Ferienprogramm heuer probeweise in den Herbstferien anbieten.
Bisher konnte ein „Apachentag" auf dem Reiterhof in Voglberg, und ein Töpferkurs bei der Familie Krieger vereinbart werden- näheres dazu findet ihr in der Oktoberausgabe des Nasenbachmagazins.
Nun werden aber noch Angebote für den 31. Oktober oder 2. November 2016 gesucht.
Egal ob Privatperson, Verein oder Gruppierung- wer Lust und Zeit hat mit den Kindern ein paar schöne Stunden zu verbringen, ist ganz herzlich eingeladen, sich bei den Jugendbeauftragten zu melden. Alles ist möglich: Vom Kreativem bis zum Sportlichem kann alles angeboten werden. Infos und Rücksprache bei Jessica Vital-Robarge (jessicarobarge@gmx.de, 08076 / 888 535, 0152 / 228 344 52).

Nasenbach-Verein

Die nächste Redaktionssitzung findet am Dienstag, 20. September um 19 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Auf der Tagesordnung stehen wie immer die Blattkritik und die Planung der neuen Ausgabe. Anschließend ist die Vorstandssitzung des Nb-Vereins.

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe ist der Mittwoch vor dem Erscheinungstermin, also der 28. September. Beiträge per E-Mail an nb-verein@albaching.de. Aktualisierungen für den Terminkalender sind bis spätestens Samstag, 1. Oktober möglich.

Der nächste Ausfahrabend findet am Dienstag, 4. Oktober um 19 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Freiwillige Helfer sind immer herzlich willkommen. Anschließend sind alle zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

SKV

Der Vereinsausflug vom Soldaten und Kriegerverein Albaching findet am 18. September statt.
Treffpunkt ist um 7:45 Uhr am Kinderhaus.
Abfahrt ist um 8 Uhr.

Wirtshaus Kalteneck
Christopherstr. 16
83544 Albaching
Telefon: 08076-255
Telefax: 08076-886925

Mo 11.00 - 1.00
Di 11.00 - 14.00
Mi Ruhetag
Do-Sa 11.00 - 1.00
So 10.00 - 1.00

SCHULANFANG
Unsere kleinen Gäste kriegen zum Schulanfang eine Überraschung!
▪ Dienstag, 13. September

SPANFERKEL-BUFFET
Knuspriges Spanferkel mit reichlich Beilagen und großem Salatbuffet!
▪ Freitag, 23. September

KIRCHWEIH
Zu Kirchweih gibt's Enten und Gänse mit Knödel und Blaukraut.
▪ So/Mo, 16. & 17. Oktober

KRIMIDINNER
„Mordsmäßigs Klassntreffn" - die bayerische Krimi-Dinner-Komödie!
▪ Freitag, 04. November

Nur auf Vorbestellung & nicht an Feiertagen! • Jobangebote unter: www.wirtshaus-kalteneck.de

Bäckerei Glück
Cafe & Konditorei

Unsere Brotsorten werden ausschließlich mit
hausgemachtem Natursauerteig und ohne chemische Zusätze hergestellt.

Täglich ein gutes Stück vom Glück
Kirchdorfer Str. 16 • 83527 Haag i. OB • Tel. 0 80 72/82 15

NB-Verein spendet 500 Euro an Behindertenhilfe e.V.

Streichelzoo und Außengehege als tiergestützte Pädagogik

Albaching / Ebrach (rp) - Der Nasenbachverein Albaching spendete 500 Euro für gemeinnützige Zwecke. Im Rahmen des Sommerfestes der Dr. Loew Sozialen Dienstleistungen Ebrach übergab Vorstand Günther Müller 500 Euro an Einrichtungsleiter Thomas McWilliams. Die Spende soll für den Bau des Außengeheges für die hauseigenen Ziegen verwendet werden. „Gerade für Zaun und Stall sind doch höhere Kosten entstanden, wie zuvor erwartet. Daher können wir die Spende sehr gut brauchen.“, so Einrichtungsleiter Thomas McWilliams.

Lernen Verantwortung zu übernehmen

Tiergestützte Pädagogik ist gerade im Bereich der Behindertenhilfe eine wichtige Maßnahme. Die Bewohner des Hauses mit einer geistigen Behinderung können so Kompetenzen erwerben, die für die persönliche Entwicklung immens wichtig sind. Die Bewohner und Bewohnerinnen des Hauses werden aktiv in Pflege und Fütterung der Tiere eingebunden, so können sie lernen Verantwortung zu übernehmen und haben eine regelmäßige Aufgabe die sie erfüllen können und müssen. Zudem sind Tiere ein wichtiges Kontakt- und Kommunikationsmittel, was bei Menschen mit eingeschränkten Kommunikationsmöglichkeiten ein guter Startpunkt für die Anbahnung von Kommunikation sein kann. Die Motivation Verantwortung zu übernehmen ist ein wichtiger Faktor um mehr Selbständigkeit zu erreichen.

Kindergärten könnten Streichelzoo besuchen

In der Zukunft ist geplant im großen Außenbereich der Einrichtung einen kleinen Streichelzoo zu errichten um die Gegebenheiten für inklusive Angebote zu schaffen, in der Art das Kinder aus den Nachbargemeinden eingeladen werden und mit den Bewohnerinnen und Bewohnern der Einrichtung zusammen Spaß an den Tieren haben können. Die Einrichtgung für Menschen mit einer geistigen Behinderung Dr. Loew Soziale Dienstleistungen bedankt sich recht herzlich für die Spende des Nasenbachvereins.



Ein Teil der Vorstandschaft des Nasenbach-Vereins bei der Übergabe der Spende an die Loewsche Einrichtung in Ebrach. Foto: Pfeifer



Die alte Brauerei ist im Kloster Aldersbach. Repro: sf/gg

Feuerwehr besucht Bier-Ausstellung

Albaching - Am 17. Oktober findet wieder der traditionelle Kirtamontags-Ausflug der Feuerwehr Albaching statt. Heuer geht es nach Aldersbach ins Passauer Land. Dort besuchen wir am Vormittag die Bayerische Landesausstellung „Bier in Bayern“. Anlass ist das 500-jährige Jubiläum des Bayerischen Reinheitsgebots. Die Ausstellung findet in den Räumen des ehemaligen Klosters Aldersbach statt, in dem die alte Brauerei untergebracht war und viele Originalteile noch erhalten sind.
Das Mittagessen nehmen wir nach der Führung im Klosterhof Aldersbach ein.
Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Gerne kann auch die dortige Asamkirche am Kloster besichtigt werden.
Die Busfahrtkosten und die Eintrittsgelder werden von der Feuerwehr übernommen. Abfahrt am Kinderhaus in Albaching ist um 8 Uhr und die Rückkehr ist auf 17 Uhr geplant. Über viele Teilnehmer, auch Nichtfeuerwehr'ler und Frauen, freut sich die Albachinger Feuerwehr.
Anmeldung bitte bei August Seidinger jun. (Tel. 08076/257) oder Stefan Fleidl (Tel.: 0160/92756745)

Stefan Fleidl

Zumba startet wieder durch

Erwachsene ab 19.09. Kinder ab 22.09.

Albaching - Die heiße Zeit des Sommers ist vorbei und das ist der ideale Zeitpunkt, um wieder mit ZUMBA zu starten. Ab Montag den 19. September heißt es wieder von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr „It's Zumbatime” in der Alpicha-Halle. Der Kurs ist ideal für jedermann, alle die sich bis jetzt noch nicht getraut haben sollten es am besten jetzt versuchen. Denn wir beginnen nach der Sommerpause mit neuen Tänzen Step by Step die Stunde wieder aufzubauen. Mitglieder des SV Albaching bezahlen 2,50 Euro und Privatpersonen vier Euro.
Auch bei den Kleinen geht es wieder los mit neuen coolen Liedern. Eine Schnupperstunde für die entsprechenden Altersgruppen, findet am 22. September in der Alpicha-Halle statt. Die Minis (vier bis sechs Jahre) von 15 Uhr bis 16 Uhr und die Juniors (sieben bis zwölf Jahre) von 16 Uhr bis 17 Uhr. Die Woche drauf, beginnt dann der 10er-Kurs dieser kostet 40 Euro. Bei Fragen meldet euch bei mir, Jenni (08076 / 8872444).

Jennifer Vazquez

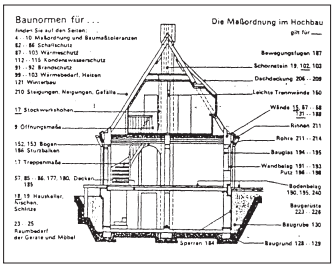
PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

übernehme:

Planung, Ausschreibung, und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker
Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



24-Stunden-Rennen mal etwas anders

Abteilung Radsport des SVA nahm beim 24-Stunden-Rennen in Kelheim teil

Kelheim - Die Radler der Abteilung Radsport des SV Albaching waren beim 24 Stunden Rennen in Kelheim vertreten.
Nach fünf Einzelstarts in den letzten Jahren beim 24 Stunden Rennen in Kelheim wollte ich mal etwas Neues machen. Also wurde ein Team gebildet und los ging es. Vier Mitfahrer waren bald gefunden. Franz, Werner, Christian, Hans-Jürgen und ich, Ulli haben uns als Seniorenteam(250 Jahre+) angemeldet. Am 16. Juli war es dann so weit. 14 Uhr Start zur ersten Runde, ca. 17 km und 180 hm. Wechsel nach jeder Runde. In unserem Fahrerlager war danach relaxen angesagt. Die Stimmung an der Strecke, wie immer grandios. Alles lief am Tag und in der Nacht ganz gut. Sonntag, 14 Uhr, das Rennen ist beendet. Ziel erreicht. 40 Runden, 660 km, 7200 hm und unfallfrei. Zum Abschluss noch ein „Danke“ an unsere Frauen, die uns 24 Stunden lang angefeuert und motiviert haben.

Ulli Stockbrink



Gut gerüstet traten die fleißigen Radler an, das Alter des Teams: 250+ Jahre.



Salatessen beim OGV

Albaching - Am Freitag, 26. August fand das alljährliche Salatessen im Gemeinderaum neben der Schule statt. Aufgrund des schönen Spätsommerabends wurde die Veranstaltung kurzerhand ins Freie verlegt.
Die zahlreichen Besucher ließen sich die vielen Salate schmecken, als Abschluss gab es noch ein Dessertbuffet, das seinesgleichen sucht.
Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Helfern und den Besuchern.

Anselm Ettmüller

Vereinsmeisterschaft Radsport

Siegerehrung beim Abschluss-Fest am 18.09.

Albaching - Am 24. Juli fand die erste Vereinsmeisterschaft der Radsport- und Triathlonabteilung des SV Albaching statt. Gefahren wurde dabei auf dem Rundkurs mit Start und Ziel in Fuchsthal hinauf nach Grasweg und über Moos wieder zurück. Diesen Rundkurs galt es auf drei Runden alleine gegen die Uhr so schnell wie möglich zu umrunden.
Als erster Vereinsmeister konnte sich dabei Michele Galante vor Christian Kindlein und Ulli Stockbrink durchsetzen und wurde damit mit einem Vorsprung von genau 40 Sekunden der erste Vereinsmeister der 2015 gegründeten Abteilung. Besonders erfreulich war, dass der Nachbarverein RSC Elkofen, bei schönstem Wetter der Einladung gefolgt war und einmal mehr gezeigt hat, welche Zeiten möglich sind. Der schnellste der Gäste, der auch die Gesamtwertung gewonnen hatte, war Dennis Mais, welcher die 14,5 km lange Strecke in genau 19 Minuten absolvieren konnte, was einem Stundenmittel von 42,6 km/h entspricht. Die Siegerehrung wird im Rahmen des Sommerabschlussfestes am 18. September stattfinden.

Dominik Janda

Meisterbetrieb
OSTERMAIER
bad • heizung • solar
Klaus Ostermaier

- Regenerative Energien
- Öl- u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Pellets-Heizungen
- Kaminsanierung in Edelstahl
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirlpools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation
- Regenwassernutzung
- Zentral-Staubsauger-Anlagen

Aigner Str. 1 · 83544 Albaching / Berg
Telefon 0 80 76 / 16 79 · Telefax 0 80 76 / 84 20
Mobil 0160 / 98 90 61 90
E-Mail kostermaier@web.de

Hanslmeier & Meyer GmbH
Fenster & Türen
Fensteraustausch jetzt!
senken Sie Ihre Heizkosten
spürbar und langfristig
steigern Sie Ihren Komfort durch
bessere Bedienbarkeit
und leichtere Pflege.
Tel.: 08076/8142
www.a-hanslmeier.de

Dirndlnähkurs erneut gut besucht

Das Ergebnis kann sich sehen lassen - Fleißige Näherinnen präsentierten ihre Dirndl



Die Mädels und Frauen konnten in Kalteneck stolz ihre selbst genähten Dirndl präsentieren. **Foto: Grasberger**

Albaching - Von Januar bis Juli hatte sich ein Schwung sehr motivierte Mädels und Frauen aus Albaching und Umgebung zum Dirndlnähkurs bei der Schneiderin Manuela Grasberger angemeldet. Einige von ihnen hatten sich bei der Anmeldung gleich mit „i konn fei ned nähen“ oder „i hob fei no nia g‘näht“ vorgestellt. An acht Abenden zu je vier Stunden (meistens wurden aber viereinhalb Stunden daraus) nähten sie mit einigen Hausaufgaben wunderschöne Dirndlkleider oder Dreiteiler. Die Schürzen wurden meist in Falten gelegt oder gereiht, einige hatten sogar ihr Schürzel gesmokt. Sehr viele Rücken wurden mit Initialien bestickt, so wurden ganz individuelle, gut sitzende Oberteile gefertigt.

Nachdem alle ihre Dirndl fertig genäht hatten, haben wir uns in Kalteneck zu einer kleinen Modenschau getroffen, bei der jede einzelne ihr Gewand vorstellen durfte. Bei anschließendem Kaffee und Kuchen machten wir noch unser Gruppenbild.

Ich bedanke mich nochmal bei allen Kursteilnehmerinnen und der Gemeinde Albaching für den zur Verfügung gestellten Raum zum Nähen.

Manuela Grasberger



Herren in Bezirksoberliga

Souveränder Aufstieg geglückt

Albaching (hm) - Gute Nerven bewies das Herren-Team auch in der Rückrunde der Kreisliga-Meisterschaft im Sommerstockschießen. Sie verteidigten souverän die bereits in der Vorrunde auf den Estrich-Bahnen im Rosenheimer Eisstadion erreichte Spitzenposition. Denn auf den Bahnen der neuen Schechener Stocksporthalle erreichten sie mit 12:4 Punkten fast das gleiche Ergebnis von 13:3 Punkten. Mit der Gesamtpunktzahl von 25:7 sicherte sich das Albachinger Team überlegen vor den Mannschaften aus Schonstett und Söchtenau (je 20:12 Punkte) den Aufstieg in die Bezirksoberliga.



Die souveränen Aufsteiger in die Bezirksoberliga (von links): Peter Nerbl, Franz Schwimmer, Siegi Weber, Wilhelm Oberland und Helmut Maier.

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching
Tel.: 08076 / 257

Gartengestaltung Achatz
Christoph Achatz
Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt
Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02
Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03
Mobil: 01 77 / 6 68 29 92
eMail: achatz-landschaftsbau@web.de
www.achatz-landschaftsbau.de
Wir suchen einen Landschaftsgärtner (m/w)
mit Berufserfahrung/ Führerschein mind. Klasse B.
Bewerbungsunterlagen bitte an o.g. eMail-Adresse.



Die erneuten Gemeindepokalsieger in einer gemütlichen Ecke des Stockschützenheimes mit dem neuen Wanderpokal (von links): Florian Sanftl, Anton Wimmer, Wilhelm Oberland und Hans Schreyer

Soldatenverein holt Titel

Veteranen weit abgeschlagen auf Platz Zwei

Albaching (hm) - Wie schon im Vorjahr siegte das „Veteraner-Team" beim diesjährigen Gemeindepokal. Heuer aber ganz überlegen. Denn sie blieben sowohl in der Vorrunde, als auch in der Endrunde als einzige Mannschaft ungeschlagen. Die siebzehn übrigen Mannschaften „schworen" aber für das nächste Jahr schwer aufzurüsten, damit Bürgermeister Franz Sanftl nicht schon wieder für einen neuen Pokal in die Tasche greifen muß. Punktgleich folgten auf den nächsten Stockerlplätzen die Koinecka Daub'n Schiaba und der Gemeinderat. Bei der Siegerehrung wurde angeregt, für die bereits in der Vorrunde ausgeschiedenen Teams eine B-Runde auszutragen.

Schützengesellschaft

Am Mittwoch, 7. September beginnt das **Jugendtraining** für die neue Saison wieder. Zum wöchentlichen Training sind Anfänger ebenso eingeladen wie bereits erfahrene Jungschützen.

Am Sonntag, 11. September sind die Albachinger Schützen zum 90 jährigen **Jubiläum des Schützengaues** eingeladen. Das Jubiläun wird in Haag am Volksfestplatz gefeiert, Gemeinsame Abfahrt ist um 8.15 Uhr am Kinderhaus.

Das gemeinsame **Rundenwettkampf-** und **Weinfest-Helfer–essen** findet am Freitag, 30. September um 20 Uhr beim Wirt in Kalteneck statt. Alle Mannschafts- und Meisterschaftsschützen sowie natürlich alle Helfer und Kuchenspender beim Weinfest sind herzlich eingeladen.

Für alle RWK Mannschaftsführer findet am 21. September in Kerschdorf, die jährliche **Infoveranstaltung** statt.
Der Beginn der **Rundenwettkampf-Saison** ist am 28. September.

Der erste **Vereinsabend** der neuen Saison findet am Freitag, 7. Oktober ab 18.30 Uhr in Kalteneck statt.

Franz Schefthaler
· Hackschnitzelbunker
· Pelletsbunker
· Reparaturdienst
· Umzugsservice
· Decken und Böden
· Bauelemente (Fenster, Türen)
· Wintergärten
· Rollläden
· Beschattungssysteme
· Insektenschutz
Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de
Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

Nächster Halt: Oberaudorf - Miniurlaub am See

Mords Gaudi bei den Ministranten - direkter Zugang zum See vor der Haustüre

Albaching - Und schon ist der August wieder da, und das heißt bei den Oibichna Minis jedes Jahr: Auf in den Sommerurlaub. Dieses Jahr ging es ab nach Oberaudorf an den Luegsteinsee. 4 ganze Tage hieß es ab nun wieder wenig Schlaf, viele Spiele und auf jeden Fall jede Menge Spaß!
So machten wir uns am Donnerstag, den 25. August wieder auf den Weg. Bereits die Hinfahrt war sehr lustig und besonders für den ein oder anderen neuen Mini aufregend, dass man schon so einige Fragen stellen musste.



Viel Spaß hatten die Oibichna Minis beim ihren Sommerurlaub am Luegsteinsee in Oberaudorf.

Kaum angekommen schon im See

Als wir dann vor Ort alle unsere Koffer verstaut und die Betten bezogen hatten, hieß es sofort: „Ab in den See!“, welcher direkt vor unserem Haus lag.
Das Thema, um das sich der ganze Urlaub drehte war eine Weltreise. So wurde natürlich auch das Essen an das jeweilige Land angepasst, in dem man sich gerade befand. Am ersten Abend standen somit - typisch für Amerika - Burger auf dem Speiseplan. Doch nicht nur das Essen, sondern auch die darauffolgende Thematik war auf Amerika abgestimmt.
Nachdem ein oder anderen Gruppenspiel wurde dann der erste Abend mit einer etwas anderen Meditation beendet.
Top fit und hochmotiviert starteten wir nach einem ausgiebigen Frühstück mit der traditionellen Spielekette, die unter dem Motto „Die Olympischen Minispiele“ stand. In Gruppen mussten wir Spiele wie beispielsweise Sackhüpfen, Teetauchen oder Wettschwimmen bewältigen. Doch dabei blieb es nicht, denn mit dem Erfinden einer eigenen Nationalhymne wurde auch die Kreativität des einzelnen benötigt. Bei den Resultaten war von Weihnachtsmelodien über gerappte Strophen, bis zur veränderten deutschen Nationalhymne alles vorhanden.
Sogar beim Küchendienst verging niemanden die gute Laune und wir hatten immer eine MORDS GAUDI.

Wasserschlacht in der Küche

So wurde auch das Abspülen zum Highlight. Sowohl Minis, als auch die komplette Küche stand nach einer Spülwasserschlacht unter Wasser. Da wir eh schon nass und dreckig waren, sprangen wir mit voller Montur in den See. Da konnte es schon mal passieren, dass das ein oder andere Accessoire unerwartet im See verschwindet und erst nach einer langen Tauchaktion am darauffolgenden Tag wieder auftauchte.
An diesem Abend fand dann das vorbereitete Special der Minileiter statt. Dabei reisten wir in 35 Spielen um die Welt. Die jeweiligen Gruppen mussten in Spielen, wie Gummibärchenfangen, Koffer packen oder Klammergesicht ihr Geschick unter Beweis stellen, um so von Land zu Land reisen zu können.

Lagerfeuer und Stockbrot

Ein Lagerfeuer mit Stockbrot, vielen leckeren Kuchen und jeder Menge lustiger Themen dauerte dann noch bis tief in die Nacht an, doch natürlich nur so, dass man am nächsten Morgen ausgeschlafen war. :)
Am folgenden Morgen wunderten sich dann einige über ihre Gesichts- und Körperbemalung, die von dem ein oder anderem nachtaktiven Mini entstanden ist.
Früh ging das Programm wieder los, um so viel wie möglich an diesem Tag zu unternehmen. Den Vormittag über gab es einige Stationen rund um das Thema Afrika. Gruppenweise wurde unser „afrikanisch“ auf die Probe gestellt und ein traditioneller Tanz eingeübt, welcher der gesamten Gruppe vorgeführt werden musste. Da nach dem Abendessen der bekannte bunte Abend auf dem Programm stand, durften alle Minis wieder kreativ sein und sich ein Theater einfallen lassen. Doch natürlich kam auch das Schwimmen bei diesem wunderschönen Wetter nicht zu kurz und wir konnten uns zwischendurch abfrischen, wenn uns die Köpfe rauchten. Nach einer ausgiebigen Stärkung verkleideten sich alle, um die mühsam ausgedachten Theater aufzuführen. Den Abend ließen wir anschließend mit einer kleinen Nachtwanderung um den See ausklingen. Da der eine oder andere Mini aber immer noch nicht genug vom Baden hatte, sprangen sie um 3 Uhr morgens noch ins kalte Wasser.
Auch die letzte Nacht des Miniurlaubs war nicht sehr lange, doch trotz Müdigkeit blieb keiner vom Aufräumen verschont. Nachdem alle Räume wieder blitzblank geputzt wurden, stand eine Feedback-Runde an, die sehr kurz gehalten wurde, um ein letztes mal in den See springen zu können.
Auch der Abschluss des Sommerurlaubs mit dem bekannten Schüttellied durfte natürlich nicht fehlen, doch dann ging es schon wieder zurück in das schöne Oibich.
Auch dieses Jahr möchten wir uns an dieser Stelle bei den Eltern unserer Minis bedanken, dass wir alle von A nach B und wieder zurückkommen konnten. Aber natürlich auch bei allen Minis, die voller Elan und Spaß dabei waren und den Miniurlaub wieder unvergesslich machten.

Text/Foto: Minileitung

Meisterbetrieb
OSTERMAIER
bad • heizung • solar
Klaus Ostermaier

- Regenerative Energien
- Öl- u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Pellets-Heizungen
- Kaminsanierung in Edelstahl
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirlpools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation
- Regenwassernutzung
- Zentral-Staubsauger-Anlagen

Aigner Str. 1 · 83544 Albaching / Berg
Telefon 0 80 76 / 16 79 · Telefax 0 80 76 / 84 20
Mobil 0160 / 98 90 61 90
E-Mail kostermaier@web.de

Dekanatswandertag in Albaching

Umliegende Pfarrgruppen zu Gast bei der kfd



Bei der Wanderung hielt die kfd bei Familie Gropp und deren Kapelle kurz inne. Foto: Cilly Kromer

Albaching (ck) - Die Kath. Frauengemeinschaft Albaching lud am Samstag, 15 Juli zum Dekanatswandertag des Dekanats Wasserburg. Die Teilnehmer aus einigen umliegenden Pfarrgruppen trafen sich in Albaching zum gemeinsamen Wandern. Der Weg führte durch den Ort vorbei an Blumen- und Gemüsegärten, die zum Meinungsaustausch anregten. Nach dem Marsch durch die Tiefgasse wurde die Staatsstraße überquert und der Weg zwischen Wiesen und üppigen Getreidefeldern fortgesetzt.
Nach einer kurzen Zeit war man froh, ein Stück schattigen Weges durch den Wald zurückzulegen, um dann eine kurze Rast bei der Gropp-Kapelle in Stetten einzulegen, die, wie man erfahren konnte, aufgrund schwerer überstandener Krankheit errichtet wurde.
Die Vorsitzende der kfd Albaching, Ingrid Schreyer, las besinnliche Texte und lud kurz zum Verweilen ein.
Der Weg führte nun zurück zum Ausgangspunkt Gemeindehaus. Hier wurde die Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen mit Erfahrungsaustausch und angeregter Unterhaltung beendet.

Herbsthauptfest der MMC

Albaching / Altötting - Die MMC lädt herzlich zum Herbsthauptfest am Sonntag, 18. September in Altötting ein. Um 9 Uhr findet der Festgottesdienst in der Basilika mit Abt Barnabas Bögle (Abtpräses der Bayerischen Benediktinerkongregation) statt.
Anschließend werden Führungen für Familien durch die neue Schatzkammer, das Wallfahrtsmuseum und die Bruder-Konrad-Begegnungsräume angeboten. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ist um 13 Uhr eine kleine Andacht mit Kindersegnung in der Gnadenkapelle und im Anschluss daran die Eucharistische Prozession. Familien, die Interesse daran haben, treffen sich gleich nach dem Festgottesdienst am Bruder-Konrad-Kloster vor der Neuen Pforte (vor der Basilika). Treffpunkt und Abfahrt ist für alle Interessierten um 8 Uhr am Jugendheim. Weitere Informationen stehen im Sodalenblatt oder bei Anton Mayer jun. (08076/888996).

Anton Mayer jun.



Kräuterbuschen binden für Maria Himmelfahrt

Albaching (ck) - Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder eine große Anzahl verschiedener Kräuter gesammelt und von den Frauen der kfd zu Kräuterbuschen gebunden. So konnten an Maria Himmelfahrt 130 Gebinde gesegnet und anschließend gegen eine freiwillige Spende abgegeben werden, die einem sozialen Zweck zugeführt wird.
Ein herzliches Dankeschön an die vielen fleißigen Helferinnen und für die Kräuterspenden, vor allem auch an Marita Ramsl, die durch ihr Engagement diese Aktion wieder möglich machte.

Foto: Cilly Kromer

Herbstmarkt am 1. Oktober

Die Eltern-Kind-Gruppen Albaching veranstalten wieder einen Gebrauchtwarenmarkt in der Alpicha-Halle.
Am Freitag, 30. September können dort von 16 Uhr bis 20 Uhr gut erhaltene, saubere und modische Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 164, Schuhe, Fahrräder, Kindersitze, Spielzeuge aller Art und Kindersportartikel abgegeben werden.
Der Verkauf ist am Samstag, 1. Oktober von 10 Uhr bis 13 Uhr. Listen hierfür liegen bei der RSA-Bank und bei Edeka Daumoser in Albaching auf. Weitere Infos unter 08076/8242 oder 08076/7331.

Barbara Pfitzmaier / fk

Gottesdienst mit Pater Geraldo

Wir laden ganz herzlich zu einem gemeinsamen Gottesdienst mit Pater Gerlado am 18. September um 10 Uhr in der Albachinger Pfarrkirche ein. Musikalisch umrahmt wird die Messfeier vom Jugendchor „NeW AgE“ aus Albaching.
Pater Geraldo ist seit 25 Jahren der Leiter des Kinderdorfs in Brasilien „Amecc“, in dem dieses Jahr auch Simone Posselt als Freiwillige für sechs Monate tätig war.
Nach dem Gottesdienst werden kurze Einblicke in den Kinderdorfalltag gezeigt. Wir freuen uns auf einen schönen, gemeinsamen, „brasilianischen“ Gottesdienst und viele Besucher.

Simone Posselt

GmbH
ZIMMEREI
Fußstetter
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
...kompetentes Handwerk für anspruchsvolle Kunden
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576

BAUGESCHÄFT
Freiberger GmbH
GRUBER
- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten

Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.
Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286
Obersteppach 4b • 83533 Edling
www.bau-gruber.de

Katholische Landjugend feiert 60jähriges

Buntes Wochenende mit vielen Aktionen - Wetter spielte immer mit

Albaching (at) - Der Höhepunkt des KLJB-Jahres 2016 ist geschafft. Das lang erwartete 60jährige Jubiläum der Albachinger Landjugend fand vom 16. bis 18. Juli statt und man darf es ruhig laut sagen, es war ein wahrer Erfolg.

Die Feierlichkeiten begannen am Samstag mit dem für die Albachinger schon traditionellen Lanzenstechen um 14 Uhr. In diesem Jahr traten jedoch nicht die Vereine der Gemeinde, sondern verschiedene Landjugenden aus der Umgebung gegeneinander an. Anders als bei sonstigen Veranstaltungen der KLJB spielte auch das Wetter mit und schenkte der Gruppierung zum Geburtstag eine Menge Sonnenschein.

Gegen Abend begann sich der Bürgersaal zu füllen. Um 19 Uhr trat der Komödiant Michael Dietmayr auf. Obwohl der Kartenvorverkauf anfangs nur mäßig voran ging, konnte sich der Verein am Veranstaltungstag selbst über einen sehr gut gefüllten Saal und eine Menge bayrischen und musikalischen Humor freuen. Den Samstag konnte man danach natürlich noch mit einem guten Gespräch und Bargetränk ausklingen lassen. Am Sonntagmorgen



Die Sieger des Lanzenstechens: Erster wurde die KLJB Albaching 1, Platz zwei ging an die KLJB Rechtmehring 2 so wie der dritte Platz an die KLJB Rechtmehring 1.



Der Festzug zum Jubiläumsgottesdienst mit Landjugenden aus der Umgebung und den Albachinger Ortsvereinen.

Fotos: Uli Vital

begannen die Aufbauarbeiten für alle Mitglieder bereits sehr früh. Schließlich mussten Vorbereitungen für das Mittagessen getroffen werden. Zuvor traf um 10 Uhr der Festumzug in der St. Nikolaus Kirche ein und die Messe begann. Gehalten wurde diese von dem Jugendpfarrer Richard Greul. Für musikalische Untermalung sorgte die Musikgruppe Soul of Music. Nach dem Gottesdienst kam ein Großteil der Gäste im Pfarrgarten zusammen. Hier konnten die Feierlichkeiten mit einem guten Mittagessen, einer Mass Bier, Kaffee und Kuchen, wie auch allerlei Spiele für Kinder weiter gehen. Festschrift und Festzeichen wurden verteilt und am Ende des Abends konnte man stolz auf eine bisher glatt verlaufene Feier sein.

Und so ging es auch am Montag weiter! Reichlich besuchtes Kesselfleischessen, gutes Wetter und gut gelaunte Albachinger Landjugendmitglieder. Bedanken will sich die KLJB an dieser Stelle bei der Pfarrei und Gemeinde für ihre Unterstützung, bei dem Festausschuss für die aufwendige Planung und bei allen anderen Helfern und Mitwirkenden, ohne die ein so schönes Festwochenende nie zu Stande gekommen wäre.

Die Kleinkläranlage
www.klaerofix.de
Madersbacher Klaus
Die Vorteile:
• schnelle Nachrüstung • wenig Stromverbauch • keine Elektropumpen im Abwasser • 3 Jahre Garantie (bei Wartungsvertrag)
Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 - 37 40 83 • Fax: 08072 - 37 40 82 •Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de • www.madersbacher.de

Manu´s
mobiler Haarservice
Frisuren für die ganze Familie!
Manuela Bernhard
Friseurmeisterin
0162 / 3309413
Manuela Bernhard • Raiffeisenstr. 4 • 83562 Rechtmehring



Die Wahrheit ist...



... dass wir nicht nur beim Schach die Bauern brauchen, um zu gewinnen.
Ihren wahren Wert für uns, werden wir den rechtzeitig entdecken?
Albaching
LebensQualität durch Nähe
Lebensqualität durch bäuerliche Landwirtschaft!

Und schon wieder ist ein Kindergartenjahr zu Ende

Im September geht es mit neuen Konzepten in das nächste Jahr

Albaching - Die Zeit vergeht wie im Flug. Das Kinderhausjahr 2015-2016 ist schon wieder rum. Wir haben in den letzten zwölf Monaten viel erlebt. Angefangen im Oktober mit Erntedank, über St. Martin, einer schönen Adventszeit, lustigen Faschingsfeiern, der Osterzeit, einem tollen Fest der Farben und unterschiedlichen Ausflügen. Der Hort war in seiner Ferienbetreuung viel unterwegs. Sie fuhren zum Flughafen, in die BMW-Welt, in den Abenteuer-Bergwald, zum Tennisplatz und noch vieles mehr. Aber auch unsere Jüngeren durften wegfahren. So verbrachten unsere Vorschulkinder einen verregneten Tag im Tierpark Hellabrun und stärkten sich vom eigentlichen „Eis-Geld“ mit warmen Pommes. Sie waren bei der Wasserburger Tafel und ein paar Mal in der Schule. Alle Kindergarten- und Krippenkinder waren an einem sonnigen Maitag im Wildpark Oberreith.

Viele Ausflüge über das Jahr

Im Juli hieß es dann für alle Abschiednehmen. Es flossen durchaus ein paar Tränchen. Fünfzehn Vorschulkinder verließen uns und starten jetzt in der ersten Klasse in Albaching, neun Krippenkinder wechseln in den Kindergarten und zu acht Hortis sagen wia „Ciao“. Desweiteren verabschiedeten wir uns von ein paar unserer sehr liebgewonnen Praktikantinnen und einer Kollegin. Wir wünschen Euch Fünf in diesem Sinne alles erdenklich Gute auf Euren weiteren Lebensweg und wir hoffen fest darauf, dass sich unsere Wege noch einmal kreuzen werden.

Zauberei in der Alpichahalle

Aber es gab im Juli auch noch ein sehr tolles Spektakel. Der Elternbeirat hat für alle Kinder des Kinderhauses einen Zauberer kommen lassen. Dieser wurde von Einnahmen aus diesem Jahr und überwiegend aus Spenden finanziert. Auch die Schule durfte teilhaben. Für einen kleinen Unkostenbeitrag durften die Albachinger Schulkinder und die Klassenkammeraden unserer ersten Klasse in Pfaffing kommen und zusehen. Es war eine faszinierende, zauberhafte Vorstellung mit vielen Illusionen.



Zauberhafte Vorstellung für alle Kinder des Kinderhauses und die Erstklässler.

Passend dazu möchten wir ein ganz großes Dankeschön an unseren fleißigen Elternbeirat und an alle Familien, Freunde und Albachinger aussprechen, die uns ganz fleißig unterstützt haben.
Jetzt starten wir im September mit einer überschaubaren Krippengruppe von 15 Kindern, vielen Kindergartenkinder (69 Kinder) und einer netten Hortgruppe (18 Kinder).

Neue Konzepte im neuen Jahr

Aufgrund der vielen Kindergartenkinder und um den derzeitigen Bildungsgedanken und Forschungsergebnissen nachzukommen, unterwelchen Bedingungen sich Kinder optimal entwickeln können, möchten wir im Kindergarten eine kleine Veränderung im Tagesablauf umsetzen. Die Kinder haben für ein paar Stunden die Möglichkeit sich selbstbestimmt im Haus zu bewegen um in verschiedene Räume mit Fachkräften und unterschiedlichen Angeboten zu spielen und sich so ganzheitlich weiter zu entwickeln.

Yvonne Wimmer
Kinderhaus Schatzkiste

Fahndung: Leckere Äpfel gesucht!

Ideen rund um Äpfel - Ernten, Saft Pressen oder Gerichte zubereiten

Albaching - Die Kinder vom Kinderhaus möchten sich diesen Herbst zu Erntedank mit dem Thema Äpfel beschäftigen. Wir kamen auf die Idee einen Aufruf im Nasenbach zu starten und Euch liebe Leser zu fragen, ob ihr uns bei unserer Aktion unterstützen könntet. Wir möchten das Thema sehr ganzheitlich gestalten. Wir würden Euch bei der Apfelernte helfen, freuen uns über Apfelspenden und heißen Euch herzlich willkommen falls jemand mit uns etwas Leckeres aus Äpfeln zaubern möchte.
Ein weiterer Gedanke von uns war, ob jemand im Ort noch den Apfelsaft selber presst und wir dabei zuschauen und vielleicht sogar mithelfen dürfen. Beziehungsweise ob wir uns eine Apfelpresse ausleihen dürfen und mit den gespendeten Äpfeln uns unseren eigenen Apfelsaft machen können.
Wir freuen uns über jede Art von Unterstützung und sind offen für Ideen rund um das Thema Apfel. Bitte meldet euch bei uns. Kommt vorbei oder ruft uns an (Büro 08076/8899080). Falls ihr keinen erreicht, sprecht auf unseren Anrufbeantworter, wir rufen euch gerne zurück. Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Yvonne Wimmer
Kinderhaus Schatzkiste



Das Motto zur Apfelsaison. Bild: Mira

Senioren

Der Seniorenausflug geht am 20. September ins Kaisergebirge. Im Kaisertal, haben wir einen Einblick in eine Bergbauernkäserei.
Aus Hygienegründen wird nur ein Film gezeigt. Käse probieren oder auch einkaufen ist möglich.
Das Mittagessen wird im nahe gelegenen Kramerhof serviert. Weiterfahrt nach St. Johann, evtl. Kirchenbesichtigung. Abendessen auf der Wochenbrunneralm.
Abfahrt: 9:30 Uhr am Kinderhaus, Rückkehr: ca. 19 Uhr, Anmeldeschluss spätestens 18. September auf der Liste im Glockenhaus oder Tel: 1864
Mindestteilnahme 30 Personen.


HANS WIMMER
WIMMER
TEICH- UND LANDSCHAFTSBAU
TEICHANLAGEN
PFLASTERBAU
RASENBAU
GARTENPFLEGE
TEICHPFLEGE
DUNSERNSTRASSE 3 · 83562 RECHTMEHRING
MOBIL. 0175 20 65 391
TELEFON: 08076 1497
E-MAIL: INFO@WIMMER-TEICHE.DE
WWW.WIMMER-TEICHE.DE

Genießen Sie unsere italienischen Spezialitäten in rustikaler und gemütlicher Umgebung
Kreuzwirt
Pizzeria
ROMA
• auch zum Mitnehmen •
Sommerzeit ab 2. Juni
Öffnungszeiten
Mi bis So 11 - 14 und 17 - 23 Uhr
Di ab 17 Uhr
Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.
Familie Di Lena
Inh. Jeanette Di Lena
Kreuzstr 3 • 83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37

Zehn Jahre Cursillo Gruppe in Albaching

Wallfahrt in Albaching - von der Kirche über Wegkreuze nach Kalteneck mit 60 Teilnehmern

Albaching - Zur Diözesanwallfahrt am 10. Juli und zum Jubiläum „Zehn Jahre Cursillo Gruppe“ waren alle Cursillistas nach Albaching eingeladen. „Gemeinsam unterwegs im Glauben, Jesus im Herzen und viel Sonne am Himmel“, so könnte man dieses Treffen zusammenfassen.
Nach einer kurzen Andacht in der Kirche St. Nikolaus machten sich etwa 60 Wallfahrerinnen und Wallfahrer - auch ein Ehepaar aus Berlin war da - auf den Weg. Mit einem Lied beginnend, führte die Wallfahrt an Wegkreuzen vorbei Richtung Kalteneck. Am ersten Kreuz wurde uns mit dem Text einer Lesung die wunderbare Schöpfung Gottes in Erinnerung gebracht. In Stille konnte jeder für sich diese Gedanken in sich wirken lassen. Das Lied „Laudato si“ beendete unser Schweigen kurz vor dem nächsten Kreuz. Im Schatten eines Baumes lauschten wir bei der zweiten Station dem Impuls von Charly: „Was bleibt, wenn wir uns von dieser Welt verabschieden? Was wissen wir von unseren Ur-Ur-Ur-Großvätern über ihr Leben, ihre Wünsche und Sehnsüchte? Was bleibt sind vielleicht verstaubte Bilder, von denen man nicht mehr weiß, wer darauf abgebildet ist. Unser Leben wäre der Vergessenheit anheim gegeben, hätten wir Christen nicht die hoffnungsvolle Zusage Gottes: ‚Ich habe eure Namen in meine Hand geschrieben!‘ Gott kennt jeden einzelnen von uns und beruft ihn in die Wohnung, die er für ihn bereitet hat.“
Mit einem Gesetz vom Rosenkranz (… der von dem Toten Auferstanden ist) und einem Lied wurde der Weg zum dritten Kreuz fortgesetzt. Er führte in einen kleinen Wald, wo das dritte Wegkreuz unser Ziel war. Anita hatte einen Impuls für uns vorbereitet: „Freude am Glauben! - Bei so einem Treffen wie heute ist es wichtig, die Gemeinschaft zu spüren. Alleine bröckelt so manches ab. Im Cursillo haben wir erfahren, dass wir an einen persönlichen, das heißt einen mich liebenden Gott glauben dürfen. Gott macht alles gut, eben auf seine Weise aber so, wie es gut für uns ist. Diese Glaubensfreude lassen wir uns nicht nehmen!“

Erholung für die Seele

Dankbar für die Kühle des Waldes und einen Becher Wasser hörten wir auf Anitas Worte. Nach dieser kurzen Erholung für Seele und Leib pilgerten wir betend und singend zur vierten Station. Unseren Dank und unser Lob an Gott für die reichlichen Gaben der Früchte der Erde brachten die vorgetragenen Fürbitten an diesem Wegkreuz zum Ausdruck. Schon etwas geschafft und müde gingen wir das letzte Stück unseres Wallfahrtsweges. Wir beteten gemeinsam um Gottes Hilfe und seine Begleitung auf all unseren Wegen. Glücklich und stolz erreichten wir nach eineinhalb Stunden das Gemeindehaus, wo kühle Getränke, Kaffee, leckerer selbstgebackener Kuchen und ein Geburtstagskuchen schon auf die Wallfahrer wartete. Die Zeit zum Ausruhen, Ratschen und sich wieder Stärken bis zum Abschlussgottesdienst wurde von allen dankbar angenommen.
Mit einer Eucharistiefeier, geleitet von Pater Bernhard, in Assistenz von Vikar Finkenzeller, sowie der musikalischen Begleitung durch Charly, Brigitte, Monika und Tim ging dieser Wallfahrtstag seinem Ende entgegen.



Die Wallfahrer auf ihrem Weg von Wegkreuz zu Wegkreuz bis nach Kalteneck. Der Glauben und strahlender Sonnenschein begleitete die Cursillo Gruppe an diesem Tag durch Albaching.
Foto: Lindner

Die Worte der Predigt und viele Gespräche untereinander gaben uns wieder Hoffnung, Kraft und Mut für den Alltag im Glauben Zeugnis zu geben.
Zum Schluss dieses Berichtes möchte die Albachinger Cursillo-Gruppe ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen: Allen Teilnehmer, Helferinnen und Helfern, dass diese Diözesan-Wallfahrt so gut gelungen ist. Es war ein schönes bleibendes Erlebnis auf unserem Glaubensweg.
De Colores

Anni und Reinhold Lindner

Pfarrgartenfest bei herrlichem Wetter

Albaching (fm) - Der Pfarrgemeinderat bedankt sich als erstes beim Herrgott, der uns für unser Fest im Pfarrgarten, wiederum mit dem richtigen Wetter beglückte. Der Gottesdienst, in der Kirche zelebriert von Pfarrer Josef Huber, mitgestaltet vom Familiengottesdienstteam, wurde von der Gruppe Neues Leben musikalisch umrahmt. Auch die Fahnenabordnungen der Albachinger Vereine nahmen in der Kirche Aufstellung und gaben dem Gottesdienst einen würdigen Rahmen.
Im Pfarrgarten erwartete die Kirchgänger herrlicher Sonnenschein und schmackhafte Speisen und Getränke, die von fleißigen Helfern serviert wurden.
Für die Kinder gab es heuer Kinderschminken durch das Personal vom Kinderhaus, eine große Hüpfburg und Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto. Ein großer Dank geht an die vielen Helfer die in der Küche, beim Spülen,beim Bedienen oder beim Auf- und Abbau geholfen haben, unter ihnen auch die Asylbewerber, die in Albaching wohnen. Ein besonderer Dank geht an die KLJB die ihr Zelt für uns aufgebaut und bei der Mittagsbedienung geholfen haben. Auch den Kuchenspendern ein herzliches Dankeschön und an die Frauengemeinschaft für Kaffee- und Kuchenverkauf.
Diese Zusammenarbeit und die Großzügigkeit der Besucher ermöglicht es, dass der Pfarrgemeinderat den Erlös von rund 1800 Euro erwirtschaften konnte. Mit jeweils 300 Euro werden wir die Bücherei, die Ministranten und das Kinderdorf von Pater Geraldo in Guarabira in Brasilien unterstützen. Der Rest bleibt beim Pfarrgemeinderat für eventuelle Ausgaben im laufenden Jahr.

cursillo
Glauben macht stark.

Freitag, 23. September um 20 Uhr ist wieder unser **Cursillo-Treffen** bei Familie Charly Miller in Oberhub.

Montag, 26. September um 19.30 Uhr findet ein **Cursillo-Treffen** im Pfarrheim St.Konrad in Wasserburg statt. Die Eucharistiefeier zelebriert Pater Thomas Heck aus München.

Pfarrei

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderats findet am Dienstag den 20. September um 19:45 Uhr im Pfarrheim statt, sie ist öffentlich und Zuhörer sind herzlich willkommen.

Pfarrverbandswallfahrt nach Schwarzlack

Albaching (fm) - Am Sonntag 18.September findet die schon zur Tradition gewordene Pfarrverbandswallfahrt der Pfarreien Albaching und Pfaffing nach Schwarzlack statt. Abfahrt in Albaching um 9:30 Uhr zum Parkplatz an der Pienzenauerstraße in Brannenburg um 10:30 Uhr. (Bitte kümmern sie sich selber um Fahrgemeinschaften.) Von dort gehen wir auf der Kiesstraße aufwärts zur Wallfahrtskapelle Maria Schwarzlack, mit kurzen Gebetspausen an den Kreuzwegstationen. Bitte festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung mitnehmen. Um 11:30 Uhr findet der Gottesdienst, musikalisch umrahmt von Monika Kain-Stürzl und Claudia Mayer, mit Pfarrer Josef Huber statt. Danach kann im angrenzenden Gasthaus das Mittagessen eingenommen werden. Die Rückfahrt ist jedem freigestellt.
Die Pfarrgemeinderäte Albaching und Pfaffing freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Künftige Schulanfänger erhielten ein „Diplom”

Gut gerüstet mit einer Geschenktüte kann in die Grundschule gestartet werden

Albaching / Rechtmehring (vs) - Die Kindergartenzeit neigte sich langsam dem Ende zu und für die künftigen Schulanfänger war es an der Zeit Abschied zu nehmen. Als Überraschung besuchten die Jugendberaterinnen der Raiffeisenbank RSA die Kindergärten in den Gemeinden Rechtmehring, Soyen und Albaching.
Die Schulanfänger lernten vieles in ihrer Kindergartenzeit und sind bestens auf den neuen Lebensabschnitt vorbereitet worden. Mit großer Spannung und viel Freude erwarten sie nun ihren ersten Schultag. Als Auszeichnung für die erfolgreichen Jahre im Kindergarten überreichten die Jugendberaterinnen der RSA das Kindergarten-Diplom. Damit die Kinder auch für den Schulalltag bestens gerüstet sind, gab es als Überraschung eine Geschenktüte mit großem Inhalt: Pelikan-Malkasten, Malschürze, Pausenbox, Hausaufgabenheft und Stundenplan. Aber auch zur Beschäftigung in den Sommerferien wurden einige Geschenke mitgeliefert. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle den Kindergärten für die gute Zusammenarbeit. Die Raiffeisenbank RSA wünscht allen Schulanfängern schöne Sommerferien und einen tollen Start in die Grundschule.





Die Kinder des Albachinger (oben) und Rechtmehringer Kindergartens freuten sich über ihre Geschenktüte, damit sind sie bestens auf die Grundschule vorbereitet. Foto: Strasser

Dankesmesse der Motorradfahrer

Abfahrt am 25. September um 9 Uhr

Am 25. September lädt die Junge Wallfahrt Altötting zur alljährlichen Dankmesse für die Motorradfahrer ein. Um 10:30 Uhr beginnt der Gottesdienst auf dem Kapellplatz mit anschließender Segnung. Vergangenes Jahr nahmen rund 1800 Motorradfahrer an der Wallfahrt teil. Treffpunkt und Abfahrt ist wieder um 9 Uhr am Feuerwehrhaus in Albaching. Anschließend ist ein gemeinsames Mittagessen geplant. Nähere Infos bei Anton Mayer jun. (08076/888996).

Franz Spötzl GmbH
Heizöl • Diesel • Pellets
Münchner Str. 2
83539 Forsting
Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79



Alles vom Imker
Honig, Met, Honiglikör
Bienenwachskerzen
Honigseife u. Creme
Imkerei • Peter Vital
Großbrunn 1
83544 Albaching
Tel.: 08076-1864





Rechtmehring startet erfolgreich in die Kreisklasse

Zwei Siege, zwei Niederlagen und ein Untentschieden nach fünf Spieltagen

Rechtmehring (mei) - Durchaus zufrieden ist man im Rechtmehringer Lager mit der Punkteausbeute nach den ersten fünf Spieltagen in der Kreisklasse. Zum Saisonauftakt musste die Ostermaier-Elf zum TV Kraiburg reisen. Die Heimmannschaft hatte sich in der Sommerpause mit zahlreichen Neuzugängen verstärkt und versuchte in der Anfangsphase, die Kreisklassenneulinge aus Rechtmehring früh unter Druck zu setzen.

Unentschieden zum Saisonauftakt

Den Mannen um Kapitän Richard Achatz war die Anfangsnervosität anzukennen, doch nach einer knappen Viertelstunde fand man immer besser ins Spiel und konnte auch erste Torchancen verbuchen. Trotzdem war es Keeper Walter Fußstetter zu verdanken, dass man Mitte der ersten Hälfte nicht in Rückstand geriet, als er mit einer klasse Fußabwehr, dem allein vor ihm auftauchenden Stürmer seine Großchance zunichte machte. In Hälfte zwei das selbe Bild: Kraiburg bemüht, das Spiel zu machen, Rechtmehring aber immer wieder gefährlich. Beinahe wäre Thomas Brandl mit einem fulminanten Volleyschuss aus ca. 45 Metern der Führungstreffer gelungen, der Ball klatschte aber über den bereits geschlagenen Keeper der Kraiburger auf die Latte. 15 Minuten vor Schluss wurde ein Kraiburger wegen einer Notbremse mit Rot vom Platz gestellt. Kapital konnte der SCR aber nicht mehr daraus schlagen. Insgesamt ein gerechtes Unentschieden in einem guten Kreisklassenspiel. Am nächsten Spieltag war die TuS Engelsberg zur Gast in Rechtmehring. Der SCR spielte sehr diszipliniert und fand über den Kampf in das Spiel. Engelsberg zeigte sich in der ersten Hälfte meist durch Distanzschüsse gefährlich, während Rechtmehring vor allem bei den Standardsituationen immer wieder zum Abschluß kam. Die größte Gelegenheit hatten die Gäste gegen Ende der ersten Halbzeit, als man am Pfosten scheiterte.



Spielszene aus dem Auswärtspiel in Vogtareuth, dass leider verloren ging. Foto: Christian Bernhard

Thomas Brandl mit ersten Saisontreffer

In der 68. Minute dann der lang ersehnte erste Treffer der neuen Kreisklassensaison: Thomas Brandl schaltet im Sechzehner am schnellsten und schiebt den Ball aus dem Gewühl heraus zur vielumjubelten Führung für den SCR ein, was auch gleichzeitig der Endstand war. Coach Ostermaier stufte den Erfolg trotz der noch so jungen Saison als wichtigen „Big Point“ ein.
Eine denkbar ungünstige Ausgangslage erwartete den SC66 Rechtmehring eine Woche später vor dem Heimspiel gegen die Zweite Mannschaft aus Ampfing. Zahlreiche Stammkräfte fehlten urlaubs- oder verletzungsbedingt, das Team aus Ampfing stimmte leider einem frühzeitigen Verlegungswunsch nicht zu. Trotz der personellen Engpässe war Rechtmehring in den ersten 20 Minuten klar die gefährlichere Mannschaft. Wie aus dem Nichts dann das 0:1: SCR-Verteidiger Richard Bachmaier konnte einen langen Ball in die Spitze nicht entscheidend klären und der Ampfinger Stürmer schob den Ball zur Führung der Gäste ein.

Erste Saisonniederlage gegen Ampfing II

In Hälfte Zwei ein ähnliches Bild: Rechtmehring mit dicken Torchancen, die aber nicht genutzt werden konnten. Und so kam es wie es kommen musste: Just als Rechtmehring alles nach vorne warf kam Ampfings Nico Kuczyk in der 89. Minute am 16er an den Ball und schlenzte diesen unhaltbar aus halbrechter Position ins lange Eck zum 0:2 Endstand rein.
Einen letztlich ungefährdeten 3:1 – Auswärtssieg fuhr der SC66 Rechtmehring am vierten Spieltag ein. Bereits nach 8 Minuten die Führung für den SCR: Matthias Vital verwandelte direkt vor den zahlreich mitgereisten Fans des SCR einen Foulelfmeter souverän, nachdem Josef Wagenstetter regelwidrig im Strafraum zu Fall gebracht wurde. Wenige Minuten vor dem Halbzeitpfiff dann das 0:2 aus Gästesicht.

Auswärtssieg in Babensham

Einen langen Ball von halblinks kann Thomas Brandl im Sechzehner ungehindert annehmen. Aus spitzem Winkel hämmert er den Ball dann volley in die Maschen. Obwohl Babensham den Druck in der zweiten Hälfte erhöhte, konnte Thomas Brandl mit seinem zweiten Treffer, in der 65. Minute, den Sack zumachen. Zwei Minuten vor Schluss konnten die Babenshamer nur noch den Ehrentreffer erzielen.
Am fünften Spieltag musste die Ostermaier-Truppe aus Rechtmehring in Vogtareuth antreten. Es entwickelte sich ein Spiel, das sich überwiegend im Mittelfeld abspielte, Rechtmehring kam nur wenige Male gefährlich vor das Tor der Heimelf. Bitter für den SCR: ein Tor von Kapitän Richard Achatz wurde wegen vermeintlichen Foulspiels vom ansonsten sehr gut agierenden Unparteiischen nicht gegeben.

Unglückliche Niederlage in Vogtareuth

Fast mit dem Pausenpfiff dann die spielentscheidende Szene: Gewühl im Strafraum des SCR. Ein Vogtareuther Spieler wird von Josef Wagenstetter regelwidrig am Abschluss gehindert, so dass der Schiedsrichter zurecht auf den Elfmeterpunkt zeigte. Michael Altmann verwandelte den fälligen Strafstoss souverän. In der zweiten Halbzeit gab es noch einige Möglichkeiten für beide Teams. Letztendlich blieb es bei der Niederlage, obwohl ein Untentschieden möglich gewesen wäre.

Mit dem Nb-Magazin immer am Ball



Bäder

Meisterbetrieb
Sebastian Grandl
S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 0 80 76 - 87 41 Internet: www.grandl-gmbh.de
Telefax 0 80 76 - 14 10 E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de

Heizung

Rechtmehringer Gaudi-Triathlon bereits zum 26. Mal

Zahl der teilnehmenden Mannschaften im Vergleich der letzten Jahre gesunken

Rechtmehring (fr) - Spaß am Spiel und die Geselligkeit stehen beim Gaudi-Triathlon in Rechtmehring, der heuer bereits zum 26. Mal ausgetragen wurde, im Vordergrund. Trotzdem musste der Veranstalter, der Förderverein des SC 66 Rechtmehring, einen deutlichen Teilnehmerrückgang verzeichnen, fanden sich doch dieses Jahr nur 14 Mannschaften, die um den neuen, von Bürgermeister Sebastian Linner gestifteten Wanderpokal kämpften. Jeder Sportler hatte dabei beim Kegeln sechs Schub in die Vollen, sechs Schuss mit dem Eisstock auf „Bandl" und sechs Schuss mit dem Luftgewehr auf Pistolenscheiben zu absolvieren. Am Ende gelang es der Mannschaft der Korbinianschützen mit knappen 2 Punkten Vorsprung den Seriensieger der letzten Jahre, das Team der Stockschützen, vom Thron zu stoßen. Ebenfalls noch auf's Stockerl schaffte es der „Sauhaufa" vor dem Freundl-Clan. Die weiteren Platzierungen belegten die Teams Hubertusschützen, BNI, Eicheneder Senioren, KSK, Rasenstutzer, Freundl Youngsters, Lustiger Haufa, Gemeinderat, Korbinian Jugend und Eicheneder Jugend.

In der Einzelwertung Herren konnte Christian Kremer seinen Titel erfolgreich verteidigen vor Roland Daumoser und Florian Müller. Beste bei den Damen war heuer Lydia Tauscher vor Angelika Boschner und Marion Czotter, die erstmals einen Stockerlplatz erringen konnte.

Bei der Siegerehrung im Stockschützenheim Rechtmehring bedankte sich Organisator Werner Czotter bei allen, die zum Gelingen des Turniers beitrugen, in erster Linie natürlich bei Bürgermeister Sebastian Linner, der sich bereit erklärt hatte, den neuen Wanderpokal zu stiften. Man werde sich bei Gelegenheit zusammensetzen, um die Turniermodalitäten in Zukunft attraktiver zu gestalten.



Auf dem Foto von links: Die Einzelsieger Christian Kremer und Lydia Tauscher, der Mannschaftsführer der Korbinianschützen Roland Daumooser, Bürgermeister Linner, Marion Czotter, Franz Weilnhammer, Freddy Vital und Organisator Werner Czotter.
Foto: Freundl

Betriebsführung mit KLB

Legehennenstall Vesenmaier besucht

Rechtmehring - Das Kath. Landvolk von Rechtmehring lud zu einer Betriebsführung bei der ortsansässigen Firma Vesenmaier im neugebauten Legehennenstall in Birkenhof ein. Es ist sehr interessant zu sehen, welche Firmen in Rechtmehring ansässig sind. Die Nachfrage nach der Führung übertraf alle Erwartungen. Vom Betriebsleiter Willi Vesenmaier wurden alle Vorgänge sehr interessant und anschaulich erklärt. Sozusagen von der Henne bis zum Ei. Viele Fragen drehten sich um die Aufstallung, die Fütterung und die Vermarktung. Vor allem die Eiersortiermaschine wurde ausgiebig begutachtet. Es war ein sehr interessanter Abend, wo die Besucher zum Abschluss auch noch hervorragend bewirtet wurden.

Christine Empl



Betriebsleiter Willi Vesenmaier führte durch die gesamte Produktion, angefangen bei der Henne bis zum Schluss dann die Eier in den Kartonagen verpackt werden und transportiert werden können.

Wanderung zum Hexenkessel

Ferienprogramm mit dem Landvolk

Rechtmehring - Das Katholische Landvolk Rechtmehring bot für die Kinder im Rahmen des Ferienprogrammes eine naturkundliche Führung verbunden mit einer Wanderung zum Hexenkessel gemeinsam mit dem Jäger Sebastian Linner an.

Bei schönsten Wetter trafen sich 35 Kinder und ein paar Erwachsene in Farrach um gemeinsam zum Hexenkessel zu wandern. Auf dem Weg dorthin fanden die Kinder immer wieder konservierte Tiere. Anhand dieser erklärte ihnen der Jäger etwas über die Tiere, deren Umfeld, den Lebensraum und Lebensbedingungen. So fanden die Kinder unter anderem einen Feldhasen, einen Rehbock oder auch einen Dachs. Auf dem Wanderweg ging es am Teufelsgraben vorbei. Dort wurde ihnen die dazugehörige Sage vorgelesen, über den Teufel, der beim Eisstockschießen mitspielte. Auch dufrten die Kinder Eichhörnchen spielen und Nüsse verstecken. Angekommen am Hexenkessel , wurde über den verschwundenen Goldschatz berichtet. Diesen hat jedoch keiner gefunden. Nur ein Schatz mit Süßigkeiten kam zum Vorschein. Das freute die Kinder aber auch sehr.

Gemeinsam wurde dann zum Pfarrheim nach Rechtmehring zurückgewandert, wo schon die frisch gegrillten Würstchen warteten. Diese Brotzeit hatten sich dann alle redlich verdient.

Empl Christine

KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker



Manfred Rugge

Kfz-Reparaturen aller Art

VERTRAGSPARTNER GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Hauptuntersuchungen: jeden Mittwoch, 17 Uhr

Nasenbachstr. 10 • 83562 Freimehring • Tel: 080 76 / 8662

KLJB überreicht Spende an bäuerlichen Hilfsdienst

3.000 Euro Spende möglich durch Osterkerzenbasteln der Landjugenden

Rechtmehring / Waldkraiburg - Die Mitglieder der KLJB im ganzem Landkreis Mühldorf haben auch dieses Jahr wieder sehr erfolgreich Osterkerzen gebastelt und anschließen in den Kirchen verkauft. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle!
Den stolzen Erlös in Höhe von 3.000 Euro, der durch diese ehrenamtliche Aktion entstanden ist, durften wir dieses Jahr im Namen aller KLJBler an die AWO - Projekthaus Jagus sowie den bäuerlichen Hilfsdienst überreichen. Beide Vertreter sind unserer Einladung im Projekthaus Jagus in Waldkraiburg gefolgt und berichteten begeistert von ihren Projekten.
Anni Senftl, Kreisbäuerin des Landkreises Mühldorf und Vertreterin des Spendenprojektes „bäuerlicher Hilfsdienst“ erklärte uns, dass das Geld an ländliche Familien fließt, die unverschuldet, zum Beispiel durch Brände, extreme Hochwasser, Krankheit oder Tod eines Familienmitgliedes in



Die 3.000 Euro Spende der Landjugenden aus dem Landkreis Mühldorf konnte in Waldkraiburg persönlich an die beiden unterstützen Projekte übergeben werden.

Not geraten sind. Das Geld kommt unbürokratisch zu 100 Prozent bei den Familien an.
Die AWO - Projekthaus Jagus unterstützt seit 30 Jahren Menschen, die beim (Wieder-) Einstieg in die Arbeitswelt besondere Hilfe benötigen.
Markus Lutz, (Dipl. Sozialpädagoge) vom Projekthaus Jagus erklärte uns, dass die Jugendlichen in den hauseigenen Werkstätten ausgebildet werden und neben praktischen und theoretischen Ausbildungsinhalten auch Stützunterricht und pädagogische Betreuung erhalten. Dadurch kann das Ziel einer abgeschlossenen Berufsausbildung mit anschließender Integration in den Arbeitsmarkt erreicht werden. Das Projekt verbindet berufliche Integration junger Menschen und soziales Engagement mit professionellem Handwerk und Dienstleistung sodass es zu einem Ort wird, an dem die jungen Menschen ihr Selbstwertgefühl stärken, an dem sie wachsen können und befähigt werden, ein selbstbestimmtes Leben führen zu können.
Zitat eines Jugendlichen aus dem Projekt: „ Die Jungen Menschen lernen von Menschen die Ihnen zugleich ein Vorbild sind! Mir gefällt am besten mein Chef, er macht Spaß und trotzdem arbeiten wir sehr gut!“

Lisa Bierwirth

Ziegen streicheln und Gummistiefelweitwurf

Rechtmehring - Dabei sein ist alles. Wieder ein Mal verbrachten 16 Kinder einen unterhaltsamen und spannenden Nachmittag auf dem Hof der Familie Bierwirth. Neben Kälber, Ziegen, Schafe und Hasen streicheln organisierten die Rechtmehringer und Schleefelder Bäuerinnen eine Olympiade. Von Gummistifelweitwurf über Dosenwerfen bis hin zum Eierlauf waren die Kinder in allen sechs Disziplinen mit Feuereifer dabei. Abgerundet wurde der Tag nach einer ausgiebigen Brotzeit noch mit einer Schatzsuche.

Lisa Bierwirth



Tiere streicheln, verschiedene Disziplienen bei der Bauernolympiade und auch noch eine Schatzsuche. Für die Kinder war es ein toller Tag bei gutem Wetter. Foto: Bierwirth



30 Jahre Bruder Klaus Kapelle

Andacht und anschließend Kaffee



Die restaurierte Kapelle wird am 25. September im Rahmen einer Andacht neu gesegnet. Im Anschluss gibt es Kaffee.
Foto: Manzinger

Freimehring (fxm) - Heuer jährt sich am 25. September zum 30sten Mal der Tag der Einweihung der Bruder Klaus Kapelle bei Freimehring. Diese wurde 1985 als Ersatz für eine Kapelle, die dem Straßenbau an der Kreuzung Rechtmehring - Freimehring weichen musste, erbaut. Die Einweihung erfolgte 1986 und wurde dem hl. Bruder Klaus von der Flüe, dem Patron der Landjugend und des Landvolks geweiht.
Die Kapelle steht unter der Obhut der KLB Rechtmehring, die auch die Renovierungsarbeiten zum Jubiläum in Auftrag gab. Die Malerarbeiten übernahm Felix Ostermaier und Herr Holzner senior restaurierte die Br. Klaus Statue. Elisabeth Tröstl stickte zu diesem Anlaß auch den Kreuzweg neu, der von Martha Nitsche in Holzrahmen gespannt, die Kapelle schmückt.
Justine Köbinger kümmert sich seit Jahren um die Pflegearbeiten rund um die Kapelle. Ihnen allen ein herzliches Vergelts Gott für die geleistete wertvolle Arbeit.
Am Sonntag 25. September findet um 14 Uhr die Bruder Klaus Andacht mit Segnung der renovierten Statue durch Pfarrer Kalinka statt. Bläser umrahmen die Andacht musikalisch. Alle KLB-ler und Pfarreimitglieder sind zur Andacht und zum anschließenden Kaffeetrinken sehr herzlich eingeladen.



Nissan Huber Cup 2016 - Rosenheim holt sich den Titel

Eiselfing / Rechmehring / Maitenbeth - Eine klasse Vorstellung und viele Tore bekamen am Samstag, den 23. Juli die zahlreich anwesenden Zuschauer beim Turnier um den 9. NISSAN Huber Cup in Eiselfing zu sehen. Insgesamt 14 E-Jugend Teams aus der Region kämpften um den Gewinn des Wanderpokals. Den Turniersieg und damit auch den begehrten „Pott“ holten sich die Nachwuchskicker des TSV 1860 Rosenheim in einem spannenden Finalspiel gegen die Mannschaft TSV Eiselfing. Den 3. Platz holte sich die SpVgg Unterhaching bei einem spannenden 11-Meter schießen gegen SV Prutting. Die lokalen Mannschaften aus Rechtmehring und Maitenbeth wurden bei diesen starken Gegnern auf die Ränge verwiesen. Wie in den Vorjahren sponserte das Autohaus Huber wieder jeder Mannschaft einen kompletten Trikotsatz. Nicht zuletzt war das Turnier eine logistische Meisterleistung der Veranstalter und das Autohaus Huber bedankte sich herzlichst bei allen Mannschaften, den Betreuern und ganz besonders beim TSV Eiselfing für die Organisation und Abwicklung.

Landwirtschaftsfest am 11. September

Maitenbether Jubiläumsfeier geht weiter - Festsonntag und Kesselfleisch im September

Maitenbeth (ri) - Von den Landfrauen und Landwirten der Bauernverbands-Ortsgruppe Maitenbeth wird im Rahmen des 700jährigen Ortsjubiläum bei der Familie Bauer am Stannerweg ein Landwirtschaftsfest für alle veranstaltet. Eröffnet wird die Veranstaltung am Sonntag, 11. September um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Halle, der bei schönem Wetter im Freien am Feldkreuz stattfindet. Anschließend erfolgt bis 17 Uhr Bewirtung mit Mittagstisch, Kaffee und Kuchen und frischem Schmalzgebäck.

Viele Atraktionen geboten

In einem eigenen Themenzelt werden interessante Einblicke in viele landwirtschaftliche Abläufe wie Milchproduktion- und Verarbeitung gezeigt. Man kann beim Buttern zusehen und ein frisches Butterbrot auch gleich vor Ort probieren, verschiedene Getreidesorten werden vorgestellt und zum Teil auch sofort zu Mehl verarbeitet. Wer möchte, kann bei der Fasergewinnung aus Flachs sogar selbst Hand anlegen. Auch weitere Themen aus der alltäglichen Arbeit werden gezeigt, wie zum Beispiel Dokumentation und Bürokratie. Nebenbei werden auf anschauliche Art und Weise viele geschichtliche und praktische Zusammenhänge dargestellt.
In der Halle hängt ein großes Plakat der „Maitenbether Luftbildaktion”, eine plakative Darstellung des gesamten Ortsbildes und (fast) aller lange ansässigen Anwesen sowie über das bäuerliche Leben vom 2. Weltkrieg bis heute, bei deren Gestaltung auch die Besitzer dieser Anwesen mit eingebunden waren.
In der Garage gibt es laufend wiederkehrende Kurzfilme zu sehen. Sie geben einen eindrucksvollen Überblick über die heimische Land- und Lebensmittelwirtschaft.

Quiz mit Gewinnerziehung

Wer das ganze Programm aufmerksam verfolgt, sollte auch keinerlei Probleme haben, Fragen zu einem angebotenen Quiz zu beantworten. Aus allen richtig ausgefüllten Teilnahmekarten werden am Montag die Gewinner gezogen. Es winken tolle Preise. Der erste Preis ist ein 500 Euro Gutschein für einen „Urlaub auf dem Bauernhof”.
Auch die Kleinen werden nicht zu kurz kommen. Auf sie wartet ein vielseitiges Angebot mit Streicheltieren, Hüpfburg, lustigen Spielen, Malen und Basteln. Als weitere Attraktion treten die Reichertsheimer Goaßlschnalzer auf.

Kesselfleisch

Am Montag, 12. September gibt es ab 18 Uhr ein Kesselfleischessen, bei dem alternativ auch Rehragout mit Hauberlingen angeboten wird und es findet die Preisverleihung vom Quiz statt.
Ab 19:30 Uhr beginnt dann der Kreisbauerntag mit dem bayerischen Landwirtschaftsminister Helmut Brunner. Er wird über aktuelle Themen aus der Agrarpolitik berichten.
Umrahmt wird der Abend mit einer zünftigen Blasmusik.
Die Festtage werden im Rahmen der 700-Jahr-Feier mit tatkräftiger Unterstützung der Ortsvereine ausgerichtet.

Getränke Wimmer
Rechtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de
Getränkemarkt
in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

35 Kinder besuchen Raiffeisenbank in Rechtmehring

Die Kinder traten im Sackhüpfen, Torwandschießen und Mini-Golf gegeneinander an

Rechtmehring (vs) - Die Raiffeisenbank Rechtmehring öffnete am 11. August im Rahmen des Ferienprogramms wieder ihre Türen. Die Jugendberaterinnen Andrea Schußmüller und Johanna Schambeck durften an diesem Tag 35 Kinder der Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Soyen begrüßen.
Zu Beginn teilten sich die Kinder in drei Gruppen ein und erfuhren anschließend, an welchen spannenden Spielen sie gegeneinander antreten dürfen. Bei diesen Duellen sammelten die Gruppen Punkte und auf den Gewinner wartete am Ende des Tages eine Überraschung im Tresorraum der Bank.



Einmal durch die komplette Bank und am Schluss gab es für jeden einen Preis. Voll bepackt traten sie dann die Heimreise an. **Foto: Strasser**

Drei Teams traten gegeneinander an

In den Bankabteilungen traten immer zwei Kinder aus einer Gruppe in verschiedenen Spielen gegeneinander an: Sackhüpfen im langen Gang der Kreditabteilung, Torwandschießen im Keller der Bank oder das Minigolf-Duell im Firmenkundenwartebereich. Ein Highlight des Tages war jedoch das kleine Wii-Bowling-Turnier an der großen Leinwand im neuen Besprechungsraum, bei dem die Kinder ihre Teamkollegen heftig anfeuerten und gespannt mitfieberten.

Euro-Brezen als Stärkung

Nach den Spielen ging es bei einer Stärkung mit Brezen in Form eines Eurozeichens ans Spardosen bemalen. Diese wurden in bunten Farben bemalt und mit Glitzer und Dekosteinen verziert. Im Anschluss erfuhren die Kinder, wer der Gewinner des Feriendells war und durften sich anschließend ihre Preise im Tresorraum abholen. Auf die Gewinner warteten grüne, aufblasbare Krokodile für das Wasser. Bei den „Verlierer-Teams" hatte ein Teilnehmer jedoch noch bei einem Cent-Rate-Spiel die Chance, einen schwimmenden Basektballkorb zu gewinnen.
Doch auch die anderen Kinder gingen natürlich nicht leer aus und bekamen als Trostpreis einen blauen Wasserball. Glücklich und schwer bepackt mit den Spardosen und den Preisen durften die Kinder wieder nach Hause.

Kfz- und Landtechnik Oettl
Inh. Karin Linner-Oettl
Kraftfahrzeugtechnik
Landtechnik
Mechanische Werkstätte
Reifenservice
Nächste Hauptuntersuchungen:
15.09./29.09./13.10./27.10.
Fahrzeuginspektion nach Herstellervorgaben
Fahrzeugreparaturen aller Art
Bremsenservice
Autoverglasung
Unfallinstandsetzung
Reifenservice
Klimawartung
Achsvermessung
Hauptuntersuchung § 29 StVZO
Lack Smart-Repair
Fahrzeugvermittlung
Kfz- und Landtechnik Oettl
Dorfstraße 11
83544 Albaching
Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627
info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

Vom Erzeuger - zum Verbraucher
Geflügel Eier Honig
Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282 oder 228

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E. G.

SSB entthront Roundup beim Gemeindeturnier

20 Mannschaften beim traditionellen Maitenbether Stockschützen-Turnier

Maitenbeth (ri) - Firmen, Stammtische, Vereine, Gemeindevertreter, Privatmannschaften, Alt und Jung, Männer und Frauen hatten sich wieder angemeldet für das traditionelle Gemeindeturnier der Stockschützen des FC Maitenbeth. Abteilungsleiter Hans Stampfl betonte, dass es dabei nicht nur um den Gewinn des begehrten Wanderpokals geht, sondern in erster Linie auch darum, bei dem ein oder anderen das Interesse für den geselligen Stockschützensport zu wecken.
In zwei Vorrundenkämpfen mit Hin- und Rückkampf wurden die neun besten Mannschaften für das Endturnier ermittelt, bei dem dann jeder gegen jeden antreten musste.
Das Turnier endete mit einer echten Überraschung, denn auf den ersten beiden Plätzen fanden sich Mannschaften wieder, welche in den letzten Jahren nicht auf den vorderen Plätzen auftauchten. Sieger wurde das Team SSB (Schnell, Schwarz, Billig - Maurer Maitenbeth) in der Besetzung von Mike Reinthaler, Tom Rapolder, Rupert Schiebl und Bernd Kleber, gefolgt von U400 mit Martin Büchlmann, Toni Keller, Sepp Wierer, Sepp Bibinger und Manuel Trofimon. Beide kamen auf 12:4 Punkte, SSB triumphierte aber mit einer minimal besseren Stocknote. Erst auf Platz drei landete mit 11:5 Punkten der Vorjahressieger Roundup mit Eduard Wimmer, Georg Fischberger, Hans Leitmannstetter, Sepp Grasser und Willi Betzenhauser.
Hans Stampfl bedankte sich im Anschluss an die Siegerehrung bei allen, die zum Gelingen dieser tollen Veranstaltung beigetragen haben und insbesondere auch bei den großzügigen Sponsoren Salon Silvia, Bäckerei Daumoser, Gasthaus Boschner und Karl Unterhaslberger.



Die Gewinnermannschaft des Maitenbether Stockschützenturnieres mit ihrem Pokal: Mike Reinthaler, Tom Rapolder, Rupert Schiebl, Bernd Kleber und Hans Stampfl



22 Jahre Mutter-Kind-Turnen

Maitenbeth - Jetzt heißt es Abschied nehmen von Helga Vilsmeier, die mit unglaublich viel Energie, Liebe und Leidenschaft das Mutter-Kind-Turnen in den letzten 22 (!) Jahren in der Abteilung Fitness des FC Maitenbeth leitete.
Ihm Namen von ganzen Generationen von Klein- und Kleinstkindern sagen wir „DANKESCHÖN“ es war eine tolle Zeit mit dir!

Die Mamis und viele Zwerge / (ri)

Pfarrverband feiert 25jähriges

Maitenbeth - Das 25jährige Bestehen des Pfarrverbandes Rechtmehring-Maitenbeth wird beim diesjährigen Pfarrfest in Maitenbeth am 25. September gefeiert. Das Pfarrfest beginnt um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Pfarrkirche St. Agatha Maitenbeth, der von der Chorgemeinschaft Rechtmehring und den Moabether Klangfarben musikalisch umrahmt wird. Im Anschluss wird in der Maitenbether Mehrzweckhalle gefeiert. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. In diesem Jahr werden die wunderschönen Osterkerzen der letzten Jahre versteigert.
Der Erlös der Versteigerung wird der Nachbarschaftshilfe Maitenbeth, den Eltern-Kind Gruppen und dem Förderverein Kindertagesstätte und Grundschule Maitenbeth zur Verfügung gestellt. Über einen zahlreichen Besuch freut sich die Pfarrei Maitenbeth.

Klaus Oberpichler

Kleiderbasar in Maitenbeth

Maitenbeth - Ein Herbst-Winterbasar für gebrauchte Kinderartikel, organisiert von den Eltern-Kind-Gruppen und dem Förderverein der Kindertagesstätte Maitenbeth und Grundschule Maitenbeth-Rechtmehring, findet am Samstag, 17. September von 11 Uhr bis 13 Uhr in der Mehrzweckhalle der Schule in Maitenbeth statt. Einlass für Schwangere ab 10 Uhr mit Mutterpass und einer Begleitperson. Angenommen werden unter anderem gut erhaltene Herbst-Winterbekleidung, Schuhe, Spielwaren, Autositze, Fahrräder und Sportartikel. Annahme ist am Freitag, 16. September von 17 Uhr bis 18:30 Uhr. Verkaufslisten gibt es unter http://basar-maitenbeth.bazaarit.de, weitere Informationen gibt es unter Tel.: 08076/8883928. Fürs leibliche Wohl ist auch gesorgt.

Andrea Demmel

Ausflug nach Abensberg

Die Katholische Frauengruppe Maitenbeth unternimmt am Sonntag, 18. September einen Ganztagesausflug nach Abensberg.
Nach einer Führung durch die bekannte Brauerei „ Zum Kuchlbauer”, genießen wir den schönen Ausblick vom einzigartigen Hundertwasserturm .
Auf dem Rückweg besuchen wir die wunderschöne Asam-Kirche des Benediktiner-Klosters in Rohr, hier ist dann noch genügend Zeit für Kaffee und Kuchen.
Anmeldungen nehmen Monika Westner (Tel.: 08076/9450) und Marianne Brader (Tel.: 08076/1760) entgegen.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Abfahrt ist um 9 Uhr in Maitenbeth am Maibaum.

Marianne Brader / fk

Ausflug der Feuerwehr

Rechtmehring - Der Ausflug der freiwilligen Feuerwehr Rechtmehring- Rosenberg findet am 17. September statt.
Wir fahren an den Schliersee. Nach einer Schiffsfahrt wird zu einer Einkehr eingeladen. Eingeladen sind alle Aktiven, die Jugendfeuerwehr und ausdrücklich auch alle Helferinnen und Helfer vom Grillfest, sowie alle Kuchenspenderinnen und -spender.
Abfahrt ist voraussichtlich 8:30 Uhr, die Rückkehr ist gegen 16 Uhr geplant. Anmeldung bitte über Stefan Voglsamer (08076 / 1845).

Steindlmüller

Sommerturnier in Maitenbeth ein voller Erfolg

Drittes Roland-Schultes-Gedächtnis-Turnier - von G- bis D-Jugend, insgesamt 28 Mannschaften

Maitenbeth (ri) - Bereits Mitte Juli fand auf der Sportanlage in Straßmaier bei Maitenbeth wieder das Sommerturnier des FC Maitenbeth statt. Jugendleiter Adam Djermester konnte nebst zahlreichen Eltern an beiden Tagen insgesamt 28 Jugendmannschaften aus Nah und Fern begrüßen.

Bereits am Samstagvormittag traten neben den Gastgebern die D-Jugendmannschaften aus Eiselfing, Oberndorf, St. Wolfgang, Ramerberg und Forstern gegeneinander an. Bei spannenden Spielen konnten die Nachwuchskräfte ihr Talent unter Beweis stellen. Als Sieger ging hier die Mannschaft der SG Eiselfing/Griesstätt/Schonstätt hervor, die mit großer Freude den Pokal entgegennahm. Nachmittags standen sich dann acht E-Jugendmannschaften gegenüber.

Schöne Lokalderbys

Es waren vertreten die Mannschaften aus Rechtmehring, Buch am Buchrain, Ramerberg, Edling, Isen, Albaching und St. Wolfgang und Maitenbeth. Einige Partien konnten erst nach spannenden 7-m-Schießen entschieden werden. Die Heimmannschaft des FCM musste sich im Finale dem SC 66 Rechtmehring mit einem 0:1 geschlagen geben und der Siegerpokal ging an den Nachbarverein.

G-Jugend-Turnier am Sonntag

An beiden Tagen war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Dank zahlreicher fleißiger Hände konnten ein riesiges Kuchenbuffet, Wurstsemmeln, Steaksemmeln und reichlich Pommes angeboten werden.
Am Sonntag wurde der Fußballplatz von den kleinsten Fußballern beherrscht. Auch bei den G-Jugendspielern ist bereits zu erkennen, mit welchem Ehrgeiz und Freude um die Punkte gekämpft wurde. Die Mannschaft des FC Maitenbeth konnte sich hier gegen Edling, Rott, Steinhöring, St. Wolfgang und Forstern durchsetzen. Aber hier gab es keinen Verlierer, denn ein jeder Spieler erhielt einen kleinen Pokal.
Den Abschluss dieses wunderbaren Turnierwochenendes bestritten die F-Jugendspieler aus Reichertsheim/Ramsau, Weidenbach, Gars, Edling, Haag, Oberndorf und Maitenbeth. Auch hier wurde um jeden Ball gekämpft. Die Plätze 1 bis 4 wurden hier erst nach 7-m-Entscheidungen vergeben. Den 1. Platz konnte die SG Reichertsheim/Ramsau belegen und nahm den Pokal mit nach Hause.
Großer Dank gilt unseren Schiedsrichtern Sepp Hanslmayer, Simon Leitner, Philipp Unterhaselberger, Jakob Stickler und Michael Auer sowie unserem Stadionsprecher Michael Riedl, welche stets für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgten. Der FC Maitenbeth bedankt sich ebenfalls ganz herzlich bei den Sponsoren: Ingenieurbüro Bernd Achterling, Ingenieurbüro DLS-Services, Licht- und Bühnentechnik und Daniel Llamas Stuhne.



Verlierer gab es keine, nur Gewinner. Jedes der Kinder konnte einen kleinen Pokal mit nach Hause nehmen.



85. Geburtstag und Diamantene Hochzeit im Hause Erber

Beim Faschingskehraus 1954 kamen die beiden zusammen

Maitenbeth (ri) - Innerhalb von nur wenigen Tagen standen bei den Erbers in Lacken gleich zwei denkwürdige, festliche Anlässe ins Haus. Josef Erber konnte seinen 85. Geburtstag feiern und zusammen mit seiner Frau Hedwig ein paar Tage später auch noch das 60-jährige Ehejubiläum.
Josef Erber wurde in Merkelsdorf im Sudetenland geboren, wuchs dort auf und ist dort auch zur Schule gegangen. 1945 wurde er von dort vertrieben und siedelte mit seiner ganzen Familie nach Mühldorf um und lebte anschließend bis 1954 in Rattenkirchen, ehe er das kleine, ehemalige Schmarr-Anwesen in Maitenbeth erwerben konnte.
Er arbeitete zunächst 3 Jahre in der Landwirtschaft, anschließend als Zimmermann und schließlich von 1952-1990 bei der Baufirma Radner in München, wo er sich bis zum Kapo hoch arbeitete und dabei zeitweise auch im Ausland (u.a. ein Jahr in Libyen) eingesetzt war.
Hedwig Erber, eine geborene Lindner, wurde im April 1929 geboren und stammt aus Konnersreuth/Grün in der Oberpfalz. Sie arbeitete zunächst im Kolpingheim Rosenheim in der Hauswirtschaft, anschließend bei der Firma Fischer in Haag.
Kennengelernt haben sich die beiden 1954 bei einem Faschingskehraus in Schwindegg, zwei Jahre später wurde dann bei Pfarrer Axenböck in Maitenbeth geheiratet. Aus der Ehe sind drei Söhne hervorgegangen, mittlerweile sind sie Großeltern von 6 Enkelkindern, auf Urenkel warten sie noch.
Ab dem Jahr 1977 hat Josef Erber dank seines handwerklichen Geschicks in unzähligen Stunden Eigenleistung das alte Anwesen weggeschoben und neu gebaut. Auch nach dem Renteneintritt im Jahre 1990 konnte er sowohl seine Kinder, als auch seine Enkelkinder bei vielen anstehenden Bauarbeiten tatkräftig unterstützen. Dazu hatte er sich zu Hause eine professionelle Zimmererwerkstatt eingerichtet. Im Jahr 2000 begann er in der Nähe seines Anwesens mit dem Bau einer Kapelle, welche dann im Jahr 2002 eingeweiht wurde und ein viel besuchtes Schmuckstück im Umkreis darstellt.



Hedwig und Josef Erber nach 60 Jahren Ehe. Foto: ri

Breitmösl und der Nachwuchs dominierten

25 Mannschaften beim Maitenbether Dorfvierkampf am Start

Maitenbeth (ri) - Nicht die hoch gehandelten Teams von SSB (Schnell Schwarz Billig – Maurer Maitenbeth) und die Hauser (Hauserstrasse) dominierten beim diesjährigen Dorfvierkampf anlässlich des Maitenbether Dorffestes, sondern zwei Mannschaften aus der Breitmösl-Siedlung und zwei Nachwuchsmannschaften machten die ersten Plätze dieses Jahr unter sich aus. Bei den Disziplinen Wasserpong, Bauernfußball, Boccia und Maßkrugschieben waren in erster Linie viel Gefühl und Geschicklichkeit gefragt, aber es war natürlich auch ein gewisses Quäntchen an Glück notwendig. Das Wichtigste dabei aber war Spaß und den brachten alle 25 angetretenen Mannschaften reichlich mit. Für jede Mannschaft gab es einen Preis zu gewinnen, wofür die gesamten Startgeldeinnahmen auch wieder ausgegeben wurden. Das Siegerteam konnte zudem für ein Jahr den begehrten Wanderpokal entgegennehmen.
Sensationeller Sieger wurde das Jugend-Team „Mein persönlicher Favorit“ (Florian Wilhelm, Florian Mitter, Stefan Sigl, Lukas Mitter) mit 414 Punkten, vor „Breitmösl 2“ (Robert Lipp, Herbert Gaigl, Markus Linner, Bernd Allram) mit 405 Punkten und dem Nachwuchsteam vom Schützenverein Alpenblick (Lukas Wiesenberger, Katrin Simmeth, Florian Simmeth, Jonas Leitner) mit 403 Punkten, auf Platz 4 landete „Breitmösl 1“ (Schambeck Gerhard, Hainzl Zeno, Hainzl Julian, Winter Manfred) mit 392 Punkten.



Die drei Erstplatzierten Teams beim Dorfvierkampf (von links): Herbert Gaigl, Robert Lipp, Bernd Allram, Markus Linner, Stefan Sigl, Lukas Mitter, Florian Mitter, Florian Wilhelm, Katrin Simmeth, Jonas Leitner, Lukas Wiesenberger, Florian Simmeth.
Foto: Richterstetter

Feuerwehr-Jugend zeigt ihr ganzes Können

Maitenbether Feuerwehr bei der 24-Stundenübung

Maitenbeth - Vom Samstag den 23. Juli bis Sonntag waren 14 Kameraden der Jugendfeuerwehr im Feuerwehrhaus in Maitenbeth stationiert und mussten ihr Gelerntes unter Beweis stellen.

Während der 24-Stunden wurden Übungen abgehalten und natürlich auch verschiedene Einsatzszenarien alarmiert. Dabei zeigten die Jugendlichen, dass sie bei Ihren zweiwöchentlichen Freitags-Übungsstunden bereits jede Menge gelernt haben.
Zu den Einsätzen gehörte eine Erste-Hilfe-Aktion mit einer bewusstlosen Person am Sportplatz, ein Kellerbrand in einem Wohnhaus. Mit zwei vermissten Personen, bei dem die Jugendlichen mit den Trägerplatten der Atemschutzgeräte vorgehen durften. Aber auch das Ausleuchten eines Hubschrauberlandeplatzes, eine Personensuche im Wald und ein BMZ-Alarm ergänzten das Programm.

Großer Einsatz zum Abschluss

Als großes Abschlussszenario wurde im Bauhof ein Brand simuliert bei dem eine Person vermisst wurde. Dort musste die Besatzung des LF 16 zur Brandbekämpfung und Personenrettung vor. Die Besatzung des LF 8 war für die Wasserversorgung zuständig. Dafür mussten sie mittels Tragkraftspritze Wasser aus dem Franzosenbach entnehmen. Während der kompletten Übung wurde eine 24-Stunden Übungsleitstelle eingerichtet, damit auch das Funken nicht zu kurz kam.
Bei den verschiedensten Einsatzszenarien kamen die Jugendlichen teilweise zum Schwitzen, was aber im Ernstfall auch ganz normal ist. Dennoch meisterten sie alle Szenarien mit ihrem bereits sehr guten Wissen schnell und gewissenhaft.

Tipps von den Routiniers

Während den Szenarien wurden die Jugendlichen durch Tipps von aktiven Feuerwehrleuten unterstützt. Nach jedem Szenario wurden weitere Vorgehensmöglichkeiten besprochen, sowie Gutes, aber auch nicht so einwandfreie Dinge angesprochen. Während der einsatzfreien Zeit veranstalteten die Jugendlichen untereinander ein Kickerturnier.
Die 24h Stunden vergingen durch viel Abwechslung und Spaß jedoch viel zu schnell. Bevor die Jugendlichen nach gemeinsamen Frühstück, doch etwas erschöpft, aber mit vielen neuen Erkenntnissen den Heimweg antraten.

Text: Daniel Beranek



Voll im Einsatz: Maitenbeths Feuerwehrjugend ist engagiert bei der Sache.

Ludwig
Krieger
Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076-887196
Fax 08076-888597
Mobil 0173-9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Futter- u. Reinigungsmittel
Bedarfsartikel für die Landwirtschaft
Bestellannahme für effektive Mikroorganismen
Vollmers Hunde- u. Katzenmenü
Feinkost Burkhardt
Alb Gold Nudeln
Weine direkt vom Winzer uvm.
-Wir achten auf gentechnikfreie Produkte!-

Kasperl-Theater für die Klasse 4b

Der Kasperl in Afrika - Wilde Tiere retten und einen Großwildjäger gefangen nehmen

Pfaffing - Bevor es in die Sommerferien ging, durften sich die Kinder der Klasse 4b noch ein Kasperltheater anschauen.
Und wieder hatte der Kasperle etwas Gutes getan, dieses Mal in Afrika!
Zur Geschichte ganz kurz: Durch einen Brief von Kasperls Oma wird bekannt, dass in Kenia, viel zu viele Tiere von einem Großwildjäger gefangen werden. Da muss Kasperl natürlich helfen, er reist nach Afrika, fängt den Bösewicht und alles ist wieder gut. Das Happy End tut allen gut!
Den Kindern hatte das Kasperl-Theater sehr gut gefallen, wie die nachfolgenden Aussagen zeigen.
Daniel, Elia: *„Die Falle, die dem Großwildjäger gestellt wurde, war cool. Interessant war auch, dass wir am Schluss hinter die Bühne schauen durften."*
Ruth, Selina, Johanna, Michelle: *„Das sah witzig aus, wie der Kasperl in den Suppentopf geschubst wurde. Die Puppenspielerin Kathrin Schreiner hat hier ein sehr witziges Stück aufgeführt."*
Ronja, Emma, Moritz, Erdem: *„Wir fanden es toll und abenteuerlich, wie wir Kinder dem Kasperl bei der Jagd helfen durften.*
Marvin, Noah: Wir fanden witzig, wie der Kasperl dem Großwildjäger einen Arschtritt verpasst hat."
Viona, Isabella: *„Die Kasperl-Kathi war sehr nett und hat danach alles genau erklärt."*

Inge Obermaier



Der Kasperl in Afrika, mit einem wilden Löwen, den ein Großwildjäger fangen will.



Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit

Das Bild zeigt Elfriede und Karl Kritsch aus Pfaffing bei ihrer Goldenen Hochzeit. Gefeiert wurde ganz unkonventionell zu Hause im Garten mit ausgewählten Gästen.
Abends ging es zur Weinstube auf das Weinfest in Nederndorf. Elfriede (eine „alte" Ebracherin) trug übrigens ein weißes Kleid, das sie erst am Tag vorher gekauft hatte. Herzlichen Glückwunsch!

Text / Foto: Uschi Eberherr

HS Kfz-Sachverständigen GmbH
Sachverständige für Fahrzeugschäden und -bewertung
Arbeitsschutz ASiG - Sicherheitstechnischer Dienst
Gutachten für Klassiker, Land- u. Forsttechnik, Technische Gutachten

Vereidigter Sachverständiger
Thomas Manzinger

Wasserburger Str. 19 · 83527 Haag · Tel. 08072-371451
Internet: www.schmid-haag.com

Erstes Konzert gut besucht

Motto: „Instrumentalmusik zum Innehalten"

Albaching / Gars - „Instrumentalmusik zum Innehalten" - unter diesem Motto stand das erste gut besuchte Konzert von Claudia Mayer (links) aus Albaching und Birgit Haider aus Tiefenbach bei Landshut. In der Klosterkapelle Gars am Inn musizierten sie mit Gitarre, Keyboard, Alt-, Sopran- und Querflöte sowie Harfe und sprachen oder sangen besinnliche Texte. Neben den beiden bestehenden CD´s „REGENBOGEN Instrumentalmusik" und „Instrumentalmusik FRISCHER WIND" entsteht gerade die CD „Instrumentalmusik LEBENSFLUSS". Der Zuhörer wird gespannt sein, wie der musikalische Weg der beiden weitergeht.
Alle Musikstücke sind für vierstimmiges (Blockflöten-) Quartett komponiert und die Noten sind erhältlich. Die beiden CD´s sowie die zweistimmigen Notenhefte mit Fotos und Texten gibt es bei Claudia Mayer in der Wasserburger Straße 3 b in Albaching zu erwerben - Mail: ClaudiaMaria-Mayer.musik@gmx.de.

Claudia Mayer



Claudia Mayer und Birgit Haider bei ihrem Konzert in der Klosterkapelle Gars. Foto: Manzinger

Pferdl, Bulldogs, Autos, Lastwagen und viele

Traditionelles Festwochenende mit Kraftfahrzeug- und Pferdesegnung,





Einige Pferde und sehr viele teilweise liebevoll geschmückte Traktoren begaben sich am Samstagabend auf den Weg durch St. Christoph.



Ein kleiner Teil der wartenden Traktoren oberhalb des Christopher Berges.

St. Christoph (fk) – Jedes Jahr um den Namenstag der heiligen Christopherus (24. Juli) und Jakobus (25. Juli) feiert der Albachinger Nachbarort sein Pfarrpatrozinium mit dem traditionellen Weinfest.

Den Auftakt bildete auch heuer ein Festgottesdienst zu Ehren des heiligen St. Christopherus mit anschließendem Pferdeumritt und Traktorenumfahrt mit Segnung. Aufgrund eines kurz vorher niedergegangenen Regenschauers waren es zwar etwas weniger Pferde wie gewohnt, das Aufgebot der Traktoren war dafür umso eindrucksvoller.

Anschließend ging es in das Festzelt zwischen St. Christoph und Sprinzenöd, wo besonders in der Bar noch lange gefeiert wurde.

Lange Tradition seit 1932

Eine schier endlose Schlange von Kraftfahrzeugen wälzte sich am Sonntagvormittag, 24. Juli vorbei an der Kirche um den priesterlichen Segen und von fleißigen Ministranten ein paar Weihwasserspritzer zu erhalten.

Der heilige Christopherus gilt als Patron der Kraftfahrer und Reisenden, verbunden mit der Segnung war natürlich der Wunsch auf allzeit gute Fahrt. Mit dabei war die ganze Kraftfahrzeugpa-

Madame Chocolat
Schokolade, Nougat, süße Leckereien
100% Handarbeit, beste Rohstoffe
bekannt von der Oibichner Waldweihnacht
Jetzt ganzjährig erhältlich bei:
- Bäckerei Sewald, Albaching (Do-So)
- Früchte-Eck Larasser, Haag (Mo, Di, Do, Fr, Sa)
- Genussladerl Edling (Mi-So)
oder direkt: 0151/17 45 07 36
email: madamechocolat26@googlemail.com

Seb. Heinrich
Meisterbetrieb
• Zäune
• Tore • funkgesteuert
• Stahlbau
• Markisen
• Dachrinnen
• Blecharbeiten von A-Z
• Edelstahlverarbeitung
Schlosserei Spenglerei
83544 Albaching
Kaltenecker Straße 14
Mobil 0170 - 594 11 50
Telefon 080 76 - 81 85
Telefax 080 76 - 73 80
sebastianheinrich@mail.de
• Treppen • Geländer
• Wintergarten
• Balkonanlagen
• Sonderkonstruktionen
• Vordächer • Carport

Die Radl Checker
Wir checken nicht nur – wir reparieren auch!
Fahrrad-Reparaturen aller Art
Hol- und Bringservice nur 9,90 €
Immer mobil für Sie erreichbar:
Andreas Jacobi 01577 – 70 90 775
Markus Staudinger 0151 – 53 68 41 02
Dorfstraße 2
83544 Albaching
Tel: 08076 – 18 95
Fax: 08076 – 85 89
Werkstatt:
Harraß 1/Albaching
die-radl-checker@gmx.de

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication SYSTEMS
• Automatisierungslösungen
• Industrielle Kommunikation
• Prozessleittechnik
• Betriebsdatenerfassung
• Systembetreuung
Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de
www.aucotronic.de

Besucher: Großer Andrang an allen Tagen

Weinfest, Gartenfest und Kesselfleischessen in St. Christoph

lette vom kleinen Roller bis zu schweren Lastzügen. Die Kraftfahrermesse mit Umfahrt und Segnung in St. Christoph fand übrigens erstmals am 24. Juli 1932 statt und war damals laut Steinhöringer Gemeindechronik die erste ihrer Art in Bayern.
Nach der Umfahrt trafen sich sehr viele Beteiligte und Zuschauer im Festzelt zum gemeinsamen Mittagstisch. Den traditionellen Abschluss des Festes bildete das gut besuchte Kesselfleischessen am Montagabend.





Für gute Verköstigung und Unterhaltung war an allen drei Festtagen bestens gesorgt.





Am Sonntagmittag waren die Lastwagen, Motorräder und Automobile an der Reihe. Fotos: Dietze/Konrad

Wir fertigen für Sie:
- Schuhzurichtungen
- Orthopädische Schuhe
- Individuell gefertigte Maßschuhe
- Körperstatische Analyse
- Reparaturservice
- Sensomotorische Einlagen
- Einlagen

Wir führen für Sie:
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Markenschuhe
- Therapieschuhe
- Sicherheitsschuhe
- Bequemschuhe

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

ORTHOPÄDIESCHUH - TECHNIK
KIESWIMMER JANKER
FIT AUF SCHRITT UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 08071 93166

Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 08071 93163

info@kieswimmer-janker.de • kieswimmer-janker.de

Wir verkaufen mehr als Elektro-Großmärkte ...

... wir verkaufen Service

- **schneller** und **zuverlässiger** Reparatur-Service (auch für Geräte, die nicht bei uns gekauft wurden)
- **kompetente** und **freundliche** Fachberatung
- **langlebige** Qualitätsprodukte
- **geschulte** Meisterwerkstatt

schnell · freundlich · zuverlässig
WIESER ELEKTRO

Kirchplatz 5
83553 Frauenneuharting · (08092) 8555-0 · www.wieserelektro.de

Sommerfest mit Regenguss in Ebrach

Dr. Loew Soziale Dienstleistungen feierte mit Bewohnern, Mitarbeitern und Gästen

Ebrach (rp) - Am 23. Juli feierten die Bewohner, Angehörigen und Mitarbeiter der Einrichtung Dr. Loew Soziale Dienstleistungen das jährliche Sommerfest. Vor, während und nach dem großen Unwetter hatten alle einen großen Spaß. Besonders gefreut haben sich die Ebracher über zahlreiche Gäste aus den benachbarten Gemeinden, wie auch aus anderen Einrichtungen der Gegend.

Inklusion wurde groß geschrieben am dritten Juliwochenende in Ebrach. Menschen mit und ohne Handicap ratschten, lachten und tanzten zusammen im großen Außenbereich der Einrichtung. Nach Kaffee und Kuchen spielte die hauseigene Band „Die Ebracher Party-Loewen“ zum Tanz auf. Als der große Regen kam wurde das Gartenfest kurzerhand komplett ins Bierzelt verlegt.
Man musste etwas zusammenrutschen, aber der Stimmung tat das keinen Abbruch. Außer einigen kaputten Pavillons und Sonnenschirmen und einigen regennassen T-Shirts waren keine größeren Schäden zu beklagen. Nach dem großen Unwetter spielte, die extra aus Salzburg angereiste, Cover-Band „Jacky Dolls“ allerfeinste handgemachte Liverock-Musik. Von den Stones bis zu den Beatles und wieder zurück rockten die Österreicher das Zelt.
Erst nach mehreren Zugaben durften die Musiker die Bühne verlassen. Für nächstes Jahr, da feiert die Einrichtung bereits ihr 20jähriges Bestehen, hat die Band bereits wieder einen Auftritt zugesagt.
Die Einrichtung bedankt sich bei allen Sponsoren und Spendern des Sommerfestes, die mit Ihren Geld- und Sachspenden zu einem gelungenen Tag beitrugen. Insgesamt zeigte sich Einrichtungsleiter Thomas McWilliams sehr zufrieden: „Inklusion muss und darf auch gefeiert werden!“, so sein vielsagendes Fazit.



Tolle Musik, gutes Essen und viel Spaß hatten die Besucher beim Sommefest in Ebrach. Foto: Pfeifer

Kinderkleidermarkt in Edling

Am 24.09. ab 9 Uhr in der Schule Edling

Edling - Am Samstag, 24. September findet der Kinderkleider- und Spielzeugmarkt von 9 Uhr bis 11 Uhr in der Schule Edling statt. Für Schwangere ist bereits um 8:45 Uhr Einlass. Annahme der Ware mit der vorab ausgefüllten Originalliste ist am Freitag, 23. September von 15 Uhr bis 16:30 Uhr.
Angenommen werden unter anderem: Babybedarf, Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 158, Trachten, Spielsachen, Kinderbücher, Kinder-CDs, Sport- und Spielartikel, Kinderwägen, Fahrradsitze, Laufräder und Kinderfahrräder. Die Listen liegen an folgenden Orten auf: Kirche Edling, Elektropark Edling, Edlinger Kindergärten, Sparkasse Edling, Edeka Edling.
Weitere Infos über Andrea Bacher (0163/4875762), die Listen kann man auch unter bacheredling@t-online.de anfordern. Der Erlös geht zu 100 % an die Edlinger Pfarrbücherei. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen. Hier geht der Erlös an den Klosterkindergarten.

Andrea Bacher

Kinderkleidermarkt in Pfaffing

Am 27.09. ab 15 Uhr im Gemeindesaal

Pfaffing - Der nächste Gebrauchtwarenmarkt „Rund ums Kind“ findet am Dienstag, 27. September von 15 Uhr bis 17 Uhr im Pfaffinger Gemeindesaal statt. Angeboten werden Baby- und Kinderbekleidung (auch festliche Kleidung) bis Größe 164, Baby- und Kinderbedarf wie Kinderwägen, Räder, Tretfahrzeuge, Spielsachen, Bücher, Kindersportartikel und Umstandsmode. Schwangere mit Mutterpass erhalten bereits 30 Minuten früher Einlass.
Um eine einfachere und schnellere Abwicklung zu erreichen, werden keine Listen mehr ausgegeben! Die Abwicklung erfolgt ausschließlich online über den Anbieter easyBasar. Das bedeutet, der Verkäufer registriert sich einmalig bei www.easyBasar.de und kann online seine zu verkaufenden Teile seit dem 1. August erfassen und Etiketten ausdrucken.
Informationen liegen in den Kindergärten Pfaffings und Albachings, der Zwergerlgruppe, Metzgerei Bichler, Edeka Breitsameter und Daumoser auf.
Die Annahme ausgezeichneter Artikel in beschrifteten Wäschekörben ist am Montag, 26. September von 16 Uhr bis 18 Uhr. Die Auszahlung der verkauften, beziehungsweise Rückgabe der nicht verkauften Waren, erfolgt am Mittwoch, 28. September von 16 Uhr bis 18 Uhr.
Der Erlös und nicht abgeholte Waren werden sozialen Zwecken zugeführt. Unter Email: rund-ums-kind-pfaffing@web.de können gerne Fragen beantwortet werden. Weitere Informationen bei Elisabeth Scheidegger (08076/886921) oder Birgit Brummer (08039/909807).

Renate Perl



Sonnenschutztechnik
Robert Guder
Markisen • Jalousien
Rollläden • Insektenschutz
Terrassendächer
83544 Albaching • Wasserburgerstraße 7
r-guder.de • 08076-88 98 555 • 0176-20 69 21 65

Wissenswertes

Änderungen im September 2016

Glühbirnen-Verbot
Glühlampen sind längst verboten. Als Ersatz dienten uns seitdem so genannte stoßfeste Glühlampen. Diese sind seit dem 1. September nun auch verboten. Ebenfalls seit dem 1. September 2016 verboten: Halogen-Reflektorlampen. Weitere Glühbirnen-Verbote treten erst im September 2018 in Kraft. Ab dann dürfen rundstrahlende Halogenleuchtmittel nicht mehr verkauft werden. Das Ziel der Glühbirnen-Verbote ist die Umstellung auf LED-Lampen.

Besuch beim Kinderarzt
Die meisten Kinder- und Jugendärzte führen ab dem 1. September das neu überarbeitete gelbe Untersuchungsheft ein. Die Änderungen auf einen Blick:
- die Beratung zum Impfschutz soll verbindlicher Bestandteil der U-Untersuchungen sein.
- neben den bisher existierenden Gesundheitschecks bis zum 18. Lebensjahr (U1 bis U9 und J2) empfiehlt der Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte drei zusätzliche Gesundheitschecks (U10, U11, J2). Außerdem wird ein Neugeborenenscreening eingeführt, um die Babys auf Mukoviszidose zu untersuchen. Bei dieser unheilbaren Stoffwechselkrankheit liegen die Behandlungschancen höher, je früher sie erkannt wird.

Preis-Bindung für E-Books
Jetzt gilt die Buchpreisbindung für gedruckte Bücher auch für E-Books. Die Verlage müssen für die elektronischen Bücher einen verbindlichen Ladenpreis festlegen.

Postgebühren
Amtliche Schriftstücke (Urkunden, Diplome, Bescheide etc.) muss man förmlich zustellen, also per Postzustellungsauftrag der Deutschen Post. Dieser Auftrag kostete bisher 3,45 Euro. Ab dem 1. September 2016 wird er umsatzsteuerpflichtig - also um 19 Prozent erhöht.

IKEA Rückgaberecht
Ab dem 1. September haben IKEA-Kunden nur noch ein Jahr Rückgaberecht, statt dem lebenslangen wie bisher.

(cr)



Was war ...

...los am Nasenbach?

...vor 25, 20 und 10 Jahren



September 1991:

Neuer Geräteschuppen: Im Pfarrgarten gibt es eine Veränderung. Um Geräte einzustellen und um beim Pfarrfest einen festen Unterstand zu haben, wurde ein Schuppen gebaut und aufgestellt. Die Ministranten betätigten sich als Firstbaumdiebe.

Erste Meisterschaft: Die am 6. April gegründete Tennsiabteilung des SV Albaching führte ihre erste Vereinsmeisterschaft durch. Bei den Herren siegte Toni Schweiger vor Jochen Schillhuber, Werner Eberherr und Hermann Kemetmüller. Die Damenwertung gewann Kerstin Maier vor Heike Maier, Brigitte Schmid und Brigitte Thalmeier.

Alte Fotos: Die Serie „Alte Ansichten" im Nasenbach-Magazin erfreut sich wachsender Beliebtheit. Diesmal werden der Redaktion Bilder vom Hochwasser von 1955 geliefert. Große Teile des Dorfes wurden damals vom Nasenbach überschwemmt.

September 1996:

Redaktion zieht ein: Im August wurde das heute noch bestehende Redaktionsbüro des Nasenbach-Magazins im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses eingerichtet. Die Septemberausgabe wurde bereits im neuen Büro erstellt. Das ebenfalls eingebaute Fotolabor wurde wegen der Digitalkameras allerdings bald überflüssig.

Startversammlung: Am 26. September 1996 trafen sich viele aktive Bürger und Gemeindevertreter zur Startversammlung der Dorferneuerung in Albaching. Nach Liedern und Gstanzln der „Kasspatzn" über das Dorf stellte Herr Biebl von der Direktion für ländliche Entwicklung die Ziele des Verfahrens vor.
Zum technischen Ablauf erklärte er, dass zuerst in Arbeitskreisen der Veränderungsbedarf geklärt werden soll. Am Veranstaltungsabend wurden die sechs Arbeitskreise (Ortsbild, Dorfgemeinschaft, Umwelt, Gewerbe, Landwirtschaft, Geschichte) von ihren Sprechern vorgestellt.

September 2006:

Jubiläum bei den Gartlern: Zu einem Festgottesdienst mit anschließender Feier im Wirtshaus Kalteneck lud der Obst- und Gartenbauverein anlässlich der Vereinsgründung vor 100 Jahren. Dabei wurde auch der langjährige Vorsitzende Franz Brich geehrt.

Dreifacher Meister: Zum zweiten Mal nach 2004 gewann Andreas Birkmaier das Triple bei der Vereinsmeisterschaft der Tennisabteilung. Er siegte im Einzel (gegen Martin Ziel), im Doppel (mit Martin Ziel) und im Mixed (mit Christiane Bauer). Bei den Damen siegte Anne Bauer vor Franziska Betzl (siehe Foto)

Gartler in Gars: Beim Blumenkorso nahm der Gartenbauverein Rechtmehring teil. Die Gartler hatten sich das Thema „Indianer" ausgesucht und bauten einen tollen Wagen mit Tipi, Marterpfahl und einem Pony aus Blumen. ***(fk)***

BS Brigitte Schmidbauer
Berufsbekleidung
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching

Berufskleidung
von A bis Z:

- T-Shirt
- Polo Shirt
- Sweat Shirt
- Sweat Shirtjacken
- Hemden
- Winterjacken

auch mit Stickerei oder Druck

Fordern Sie unser Prospekt an oder rufen Sie uns an:

0170 - 410 48 58

Tel.: 08076 - 885 79 81
Fax: 08076 - 885 79 82

E-Mail:
info@bschmidbauer.de

Nasenbach-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
nb-verein@albaching.de

Verkaufe

Salben aus eigener Herstellung ohne jegliche chemische Zusätze.

Ringelblumensalbe 30 und 60 ml aus Blüten, Olivenöl, Kakaobutter und Bienenwachs, 3,- / 6,- Euro zuzügl. Pfand.
Salbe aus Ringelblume und Johannisblüten, Zutaten, Größen und Preise wie Ringelblumensalbe.

Johannisöl 50, 70 und 100 ml zu 5,-, 7,-und 10,- Euro, kein Pfand

Bei Bedarf können weitere Salben und Öle hergestellt werden.

Bitte vorher anrufen unter
Tel. 08076/1557
Alfred Göbl

Babykleidung, ab Gr. 62 für Jungs (teilweise Unisex) gegen Sparschweinfutter. Auch Zubehör wie **Laufstall** (70x70) etc.
Tel.: 0176 / 32932111

Zwei gebrauchte **Schlepperreifen** zu verkaufen. Größe 12.4-32
Tel.: 0175 / 8780118

Verschenke

Eckbank (mit Truhe) zu verschenken. 1,20 m x 1,60 m.
Tel. 08072/37 27 363

Verschiedenes

Apfelsaftsaison hat begonnen. Wir **pressen, erhitzen und füllen** für Sie ab.
Tel: 08076/1864

Möchte Ärztin werden: Marina Hala

Der Steckbrief:

Name, Vorname:	Hala Marina
Spitzname:	„Marinchen"
Geburtsort, Alter:	Prien am Chiemsee, 25 Jahre
Familienstand:	ledig
Charakter:	Impulsiv
Beruf:	Rettungsassistentin, Freie Mitarbeiterin in einer Arztpraxis
Wohnort:	Kalteneck zur Miete
Sternzeichen:	Löwe
Augenfarbe:	Grün-Blau

Persönliches:

Lieblingsessen:	Sushi, Spanische Küche z.B. Paella
Lieblingswirtschaft:	Fischergust Attl
Lieblingsgetränk:	Bier und Red Bull
Lieblingsbiersorte:	Tegernseer Helles, Franziskaner Weißbier
Lieblingsradiosender:	Energy München
Lieblingslied:	„I´m here without you"
Lieblingssänger:	Xavier Naidoo, K.I.Z.
Hobbys:	Kochen, Berggehen
Lieblingssport:	Klettern, Joggen
Lieblingskleidung:	Dirndl
Lieblingsverein:	FC Bayern, DJK-SV Edling
Lieblingsfilm:	„P.S. Ich liebe dich"
Lieblingsschauspieler:	Leonardo Di Caprio



Marina Hala liebt das ländliche leben und möchte Ärztin werden. **Foto: Vital**

Das Gespräch:

Marina, was wärst Du gerne geworden?
Ärztin, daran arbeite ich gerade.

Was wünscht Du dir persönlich am meisten?
Viel Glück und viel Gesundheit für meine Familie, Freunde und Menschen, die ich sehr liebe.

Was magst Du überhaupt nicht?
Falsche, unehrliche Menschen. Am schlimmsten sind Menschen, die ganz gezielt manipulieren und intrigieren

Was wäre Dein Traumberuf?
Ärztin.

Du hast vor kurzen deinen Beruf gewechselt, wie stellst Du dir deine weitere berufliche Zukunft vor?
Ich arbeite jetzt als freie Mitarbeiterin in einer Praxis, kann also weiter Erfahrung sammeln. Ich möchte mal meine eigene Praxis auf dem Land haben, am besten hier in der Umgebung, deshalb gehe ich jetzt mein Medizinstudium an. Ich möchte Medizin studieren und später Ärztin werden und danach die Praxis meines Vaters übernehmen und weiterführen.

Wobei oder wodurch kommst Du ins Schwärmen?
Die Arbeit mit Menschen macht mir sehr viel Spaß, den Menschen zu Helfen gibt einem sehr viel zurück. Ich mag es Leuten zu helfen, die Hilfe benötigen.

Marina, könntest Du dir vorstellen, woanders zu leben?
Momentan nicht, mir gefällt es hier in Albaching sehr gut. Hier sind lauter freundliche und fröhliche Menschen, die mich mit offenen Armen empfangen haben. Einfach Perfekt!

Du bist vor ca. einem Jahr nach Kalteneck gezogen, wie bist Du nach Kalteneck gekommen?
Ich war auf Wohnungssuche und wollte unbedingt einen Garten haben, meine Wohnung hier in Kalteneck war genau das, was ich gesucht hatte. Sie liegt auch nicht weit von meiner neuen Arbeitsstelle. So kam ich nach Albaching.

Du hattest vorher eine Wohnung in Wasserburg, war es für Dich die richtige Entscheidung aus der Stadt wieder ins Ländliche zu ziehen?
Ich genieße die Ruhe hier in Kalteneck. Ich treffe trotzdem viele Menschen und alle sind sehr nett, also ganz klar die richtige Entscheidung.

Was würdest Du machen, wenn Du ein Jahr Urlaub hättest?
Der Wunsch Menschen zu helfen war auch der Grund für meine Berufswahl im Rettungsdienst. Und ein paar Monate oder ein Jahr bei den „Ärzte ohne Grenzen" wäre eine sehr prägende Erfahrung, die einen das ganze Leben lang begleiten wird.

In welcher Zeit würdest Du gerne leben?
In den 50er, da waren die Männer noch Gentlemen und die Frauen noch Ladies, ganz ohne Machos!

Wie sieht Dein Traummann aus?
Der muss sich mir erst noch vorstellen.

Bei welchem Ereignis wärst Du gerne dabei gewesen?
Als wir 90ig Weltmeister geworden sind.

Mit welcher Person würdest Du gerne tauschen?
Ich möchte eigentlich mit niemandem tauschen.

Mit welcher Person würdest Du gerne ein Streitgespräch führen?
Ich streite überhaupt nicht gerne.

Was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen?
Die beste Freundin, Fotoalbum und geliebte Menschen, damit ich nicht alleine bin.

Welche Ereignisse und Erfahrungen haben Dich am stärksten geprägt?
Die Arbeit beim Rettungsdienst. Hier habe und durfte ich schon alles Mögliche erlebt.

Wie lautet Dein Lebensmotto?
Lebe jeden Tag so, dass du am Abend guten Gewissens ins Bett gehen kannst.

Herzlichen Dank für das Gespräch!

Günther Müller und Ulrich Vital

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müll:
Do., 8. September
Do. 22. September
Fr. 7. Oktober

Papier „chiemgau recycl.”:
Do., 22. September

Papier „remondis”:
Do., 15. September

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	34
Autohaus Huber, Wasserburg	17
Bachmeier, Allianz	10
Bäckerei Daumoser GmbH	8
Bäckerei-Cafe Sewald	12
Bauer, Baggerbetrieb	11
Baugeschäft Freiberger	20
Birkmaier, Elektro	3
Die Radl Checker	34
Egger, Spenglerei	6
Eggerl, Fahrschule	4
Fenster Rappolder	12
Fliesen Lipp	3
Forsting, Brauerei	29
Friesinger, Geflügel & Honig	29
Fußstetter, Zimmerei	20
Ganslmeier, Schreinerei	3
Gartengestaltung Achatz	18
Gasthaus Kalteneck	14
Ge-Service-Dienstleistungen	8
Glück, Bäckerei	14
Göschl, Spenglerei	7
Grandl, Heizung - Sanitär	25
Guder Sonnenschutz	36
Hangl Katrin	13
Hanslmeier & Meyer, Fenster	16
Haslberger, Bauplanung	6
Kfz Rugge	26
Kieswimmer&Janker, orth. Schuhtechnik	35
Komorek, Fußpflege	4
Krieger Landhandel	32
Madame Chocolat	34
Madersbacher, Kläranlagenwartung	21
Mobiler Haarservice	21
Moser, Baggerbetrieb	13
Oettl, Landmaschinen & Kfz	6/29
Ostermaier, Heizung/Sanitär	16
Pizzeria ROMA	22
Raab, Zimmerei	10
Raiffeisenbank RSA	13
Sanftl, Bautechnik	15
SAS, Veranstaltungstechnik	12
Schefthaler, Montage	18
Schlosserei Heinrich	34
Schmid, Landtechnik	7
Schmid, Sachverständiger	34
Schmidbauer, Berufsbekleidung	27
Seidinger, Schreinerei	8
Seidinger, Wildspezialitäten	18
Sewald, Metzgerei	12
Söll, Friseur-Service	11
Sparkasse Wasserburg	5
Spötzl, Heizöl	24
Trauerbegleitung Wagensonner	7
Vital, Imkerei	24
Weilnhammer, Fahrschule	36
Wieser, Elektro	35
Wimmer, Getränke	28
Wimmer, Teich-/Landschaftsbau	22

Albaching

September:

Mi.	7.09.	Jugendtraining der Jungschützen, SGA, Kalteneck
Mo.	12.09.	Ewige Anbetung, Pfarrei, Kirche
Di.	13.09.	Senioren- und Behindertentreff, Gde Senioren, Seniorenraum, 15 Uhr
Di.		Gemeinderatssitzung, Gemeinde, Gemeindehaus, 19:30 Uhr
So.	18.09.	Sommerfest, SVA-R
So.		Vereinsausflug Soldaten und Kriegerverein, SKV, Kinderhaus, 7:45 Uhr
So.		Sparkassen-Wanderpokaltunier, SVA-S, SVA-Stocksport-Anlage, 8 Uhr
So.		Gottesdienst mit Pater Geraldo, Kirche, 10 Uhr
So.		Pfarrverbandswallfahrt nach Schwarzlack, 9:30 Uhr
So.		Herbsthauptfest der MMC in Altötting, MMC, Jugendheim, 8 Uhr
Mo.	19.09.	Zumba-Training für Erwachsene, Zumba, Alpicha-Halle, 19:30 Uhr
Di.	20.09.	Seniorenausflug ins Kaisergebirge, Senioren, Kinderhaus, 9:30 Uhr
		Pfarrgemeinderatssitztung, PGR, Pfarrheim, 19:45 Uhr
Do.	22.09.	Zumba-Training für Kinder (vier bis sechs Jahre), Zumba, Alpicha-Halle, 15 Uhr
		Zumba-Training für Kinder (sieben bis zwölf Jahre), Zumba, Alpicha-Halle, 16 Uhr
Fr.	23.09.	Abteilungsausflug Stockschützen Südtirol (bis 25.9.), SVA-S
So.	25.09.	Wallfahrt nach Altötting mit Motorrad, FW-Haus, 10:30 Uhr
Mi.	28.09.	Beginn des Rundenwettkampf der Schützengesellschaft, SGA
Fr.	30.09.	Helferessen der Schützengesellschaft, SGA, Kalteneck, 20 Uhr
		1. Schießabend, SGA, Schützenheim, 18:30 Uhr
		Abgabezeit für Gebrauchtmarkt/Kinderartikel von 16.30 bis 20 Uhr

Oktober:

Sa.	1.10.	Gebrauchtmarkt für Kinderartikel, Alpicha-Halle, Verkauf von 10 bis 13 Uhr
So.	2.10.	Erntedank GD, Pfarrei, Kirche, 10:30 Uhr
Mo.	3.10.	Bergwandern, SVA-T
Mi.	5.10.	Sternwallfahrt nach Altötting, kfd, P Kinderhaus, 8:10 Uhr
		Vereinsforum, Vereine, FW-Haus, 20 Uhr
Mi.	5.10.	Ausfahrabend für die Oktoberausgabe des Nb-Magazins, FW-Haus Alb., 19 Uhr
Fr.	7.10.	Vereinsabend der Schützengesellschaft, SGA, Kalteneck, 18:30 Uhr
Fr.	7.10.	Schafkopfturnier, NBV, Kalteneck, 19 Uhr
Sa.	8.10.	Vereinsmeisterschaft, SVA-Stockschützen, 12:30 Uhr
Di.	11.10.	Gemeinderatssitzung, Gemeinde, Gemeindehaus, 19:30 Uhr
So.	16.10.	Kirchweih GD, Pfarrei, Kirche, 8:30 Uhr
Mo.	17.10.	Kirtamontags-Ausflug, FFW
Di.	18.10.	-23.10. Pfarrfahrt nach „Portugal”, Pfarrei

Rechtmehring

September:

Sa.	10.09.	Turnier, SC 66 - Stockschützen
So.	11.09.	Grafschaftsturnier, SC 66 - Stockschützen
Sa.	17.09.	Ausflug der Feuerwehr Rechtmehring- Rosenberg, FFW, 08:30 Uhr
So.	25.09.	Gemeindelauf, SC 66
So.	25.09.	30-jähriges Einweihungsjubiläum, Landvolk, Bruder-Klaus Kapelle, 14:00 Uhr

Oktober:

Sa.	1.10.	Ü30,Ü40-Ü50 Party, Korbiniansschützen Rechtmehring, Kirchenwirt, 19:00 Uhr
Fr.	7.10.	Annahmeschluss Sperrmüllabfuhr, Landratsamt
Sa.	8.10.	Ausflug in die Hallertau, Korbiniansschützen Rechtmehring, 08.00 Uhr
		Betriebsführung Gemüsebau Steiner, Gartenbauv. / Kath. Frauengruppe, 9 Uhr
So.	9.10.	Ausflug in die Hallertau, Korbiniansschützen Rechtmehring
So.	16.10.	Kirta-Hutschen, Landvolk, Empl Altrosenberg
Mi.	19.10.	Kreisversammlung, Landvolk, Pfarrheim, 20 Uhr

Maitenbeth

September:

So.	11.09.	Landwirtschaftsfest beim Stanner in Berg, Beginn mit Festgottesdienst um 10 Uhr
Mo.	12.09.	Kesselfleischessen beim Stanner in Berg, 18:30 Uhr
Mi.	14.09.	Sitzung des Pfarrgemeinderats, Pfarrheim, 20 Uhr
Sa.	17.09.	Herbst-/Winterbasar für gebrauchte Kinderartikel, Mehrzweckhalle, 11 bis 13 Uhr
So.	18.09.	Ausflug der Frauengruppe nach Abensberg, Abfahrt um 9.00 Uhr am Maibaum
So.	25.09.	Pfarrfest in Maitenbeth

Oktober:

Mi.	5.10.	Ausfahrabend für die Oktoberausgabe des Nb-Magazins, FW-Haus Alb., 19 Uhr

Hamsternotstand in der Region

Bundesregierung ruft zu Hamsterkäufen auf - Nirgends mehr zu haben

Albaching/Deutschland (cr) - Ende August wurde in der Bundesregierung über ein neues Zivilverteidigungskonzept diskutiert und der Bundesinnenminister riet zu Hamsterkäufen. Seit dem bildeten sich vor den Zoogeschäften rießige Menschenschlangen. Besorgte Menschen wollten sich für den Krisenfall mit Hamstern eindecken. „Als ich morgens meinen Zoohandel aufperren wollte, standen bereits Dutzende von Menschen vor der Tür, um Ihre Hamsterkäufe zu erledigen." berichtet H. Amster, der hiesige Besitzer eines Zoofachgeschäftes. Weiter sagt er, dass viele Leute sich nicht sicher sind, wieviel Hamster man für zehn Tage benötigt. Deshalb wurden lieber ein paar Hamster mehr gekauft. Das ist kein Einzelfall. In der ganzen Region sind Hamster bereits ausverkauft. Inzwischen importieren die großen Zoohandlungen die possierlichen Nager zu tausenden aus dem Ausland, vor allem aus China. Außerdem sollen intensive Zuchtprogramme dabei helfen, den sprunghaft gestiegenen Hamsterbedarf in Deutschland zu decken. Die Bevölkerung wird gebten, sich in Geduld zu üben, bis der Hamsternotstand überstanden ist.



Wie hier in Hamstersdorf, kam es in der ganzen Republik zu langen Menschenschlangen vor den Zoo-Fachgeschäften.

Kurz vor Schluss...

...war die Septemberausgabe des Nasenbach-Magazins auch schon fast fertig. Fast, weil solange dieser Text hier nicht geschrieben war, war das Heft auch noch nicht fertig. Drei tapfere Redakteure quälten sich noch die ein oder andere Stunde um auch die letzten weißen Lücken zu füllen. Gott sei Dank war die Getränkeversorgung sicher gestellt, so dass auch dieses Heft wieder (hoffentlich) erfolgreich zu seinem Abschluss gebracht werden konnte. Prost! ***(gm)***

Schulungsbedarf in Sachen E-Mobilität

Da hilft auch der beste Schnelllader nichts

Albaching (gm) - Großer Schulungsbedarf besteht in Sachen Elektromibilität in Albaching. Es wurde ja am Gemeindehaus eine Ladesäule errichtet (wir berichten im Heft) an der jeder Bürger sein E-Auto oder sein E-Fahrrad laden kann. Allerdings besteht noch Handlungsbedarf in der Sensibilisierung der Bürger, damit sie Elektrofahrzeuge auch erkennen. Wie unser Bild zeigt, gibt es noch Bürger, die ihre Probleme mit eben dieser Erkennung haben. So erwischten wir bei einem unserer regelmäßigen Patroulien durch das Dorf einen verzweifelten Bürger. Dieser erzählte uns, er habe sein Rad nun schon geschlagene zwei Tage an der Ladesäule aber beim Bergauf-Fahren müsse er sich immer noch schinden. Es helfe auch nichts, das Fahrrad über Nacht an der Ladesäule zu lassen, er bemerke sogar überhaupt keinen Unterschied, egal ob der Drahtesel an der E-Tanke war oder nicht. Sie, werte Leser, werden auf dem nebenstehenden Bild vielleicht die Ursache erkennen. Uns war die Sachlage auf alle Fälle auf den ersten Blick klar und wir begannen mit viel Feingefühl den verwirrten Bürger aufzuklären. Am Ende konnten wir ihn dann doch endlich überzeugen, dass er sich den Weg zur Ladesäule mit seinem Gefährt sparen kann, von E habe ebenjenes nämlich noch nichts gehört, da hilft auch tagelanges ausharren nichts, wenn das Rad halt einfach ein normales Rad ist, E-Tanke hin oder her.



Da hilft auch die beste E-Tankstelle und Strom gegen Spende nichts. Das Fahrzeug darf nicht aus dem letzten Jahrtausend sein, sonst helfen auch alle Kabel der Welt nichts.
Foto: Vital

Grünes Geheimnis gelüftet

Nasenbach-Redaktion deckt auf

Albaching / Rio de Janeiro (gm) - Das Geheimnis der Olympischen Spiele in Rio de Janeiro ist gelüftet. Welches Geheimnis werden sie sich sicher fragen, das Geheimnis um die Herkunft des grünen Wassers im Schwimmbecken natürlich! Wir betrieben investigativen Journalismus - so wie immer halt - und entdecken eine bislang völlig unbekannte Verbindung durch den Kern des Planeten. Dem aufmerksamen Leser mag vielleicht die zeitliche Korrelation aufgefallen sein, für den Rest berichten wir an dieser Stelle. Und zwar existiert eine Verbindung zwischen dem Schwimmbecken in Rio de Janeiro und dem Albachinger Dorfweiher! Die Grünfärbung des Dorfweihers passt zeitlich exakt zur aufgetretenen Grünfärbung in Brasilien. Auch der unangenehme Geruch des Wassers ist nachvollziehbar. So setzen sich die Exkremente der Fische und der Enten langsam ab auf den Grund des Bodens und die Brasilianer haben die bislang versiegelte Verbindung bei ihren Arbeiten für die Olympischen Spiele aufgerissen. Also ist jetzt am Grund des Dorfweihers nicht Schluss mit dem Absetzen der Schwebeteilchen, sondern sie sickern durch die neu entdeckte Verbindung bis ins Becken nach Rio. Und von Rio blubbert Luft zurück nach oben, wie auf dem nebenstehenden Bild deutlich zu sehen ist. Geheimnis gelüftet! Quod esset demonstrandum!



In der rechten Bildhälfte ist deutlich die geradezu sprudelnde Verbindung nach Brasilien zu sehen. Das grüne Wasser im Dorfweiher sickerte durch die nunmehr nicht mehr versiegelte Verbindung nach Rio de Janeiro und von dort drückte die Luft nach oben, daher das Sprudeln an der Wasseroberfläche.
Foto: Vital